

Landeszeitung für die Provinz Sachsen für Anhalt und Thüringen.

Jahrgang 218

Nr. 239

Verlagspreis: monatlich 2 G., M. ausschließlich Zustellungsgebühr... Halle-Saale

Halle-Saale

Anzeigenpreis: Die 6spaltige 84 mm breite mm-Größe... Die 4spaltige 90 mm breite mm-Größe...

Sonntag, 11. Oktober 1925

Gelieferte Berlin, Bernburger Str. 50. Fernruf 211 Kurkürk Nr. 6290

Vertagte Konferenzen in Locarno

Artikel 16 als „Stein des Anstoßes“

Die Beche von Locarno

Sorderung gegen Forderung

Der unferne Locarno-Sonderberichterstatter... In der ersten Sitzung des Rates...

zu Beginn seiner heutigen Besprechung mit Dr. Stresemann... Die ersten der für heute in Aussicht genommenen...

Die Beche von Locarno weiß man nichts, wenigstens nichts Authentisches... Die Delegierten haben begonnen, einzeln...

Es ist natürlich, daß die Fragen, die sich namentlich auf die Beziehungen im deutschen Weien beziehen... Die Konferenz zur Gewerbe...

In dem Sonderberichterstatter erklärte der deutsche Außenminister Dr. Stresemann nach der Vermittlungssitzung... Die Konferenz über den Handel...

Wenn ich wieder einmal über die Sache zu sagen... Man hat von dem großen Entgegenkommen...

Die Spekulation gegen Deutschland

Wie sie vorarbeiten

Es ist in den heutigen Nachrichten enthaltenen... Die Spekulation gegen Deutschland...

Sirenenklänge aus Paris

zu ändern, und der befürchte darin, daß die Alliierten selbst... Die französischen Morgenblätter beurteilen den Stand...

Die Beche von Locarno

Wenn ich unsere Vertreter in Locarno die Freundlichkeit... Die Beche von Locarno...

Es ist ein von einer offenen Ausprober, so daß Dr. von Schubert... Die Beche von Locarno...

Generalstreikparole der Pariser Kommunisten

Die Pariser Gruppen in Bereitschaft

Paris, 10. Oktober.

(Eigener Drahtbericht.)
Die „Komunisten“ fordern zum Generalstreik auf, der heute vormittag um 10 Uhr ausbricht. Im Winterquartier des Jancus hat gestern eine lange Besprechung stattgefunden, in der alle Abwegnahmen erörtert wurden. Der Innenminister erklärte nach der Konferenz, daß die Regierung auf alles gefaßt sei. Es wird bemerkt, daß die gesamte Arbeiterkraft von Paris der Streikparole folgen kann. Man rechnet damit, daß zunächst die Eisenbahnanstalten die Arbeit niederlegen und auch die Banarbeit in den Streit treiben. Seit gestern abend werden die Truppen der Pariser Garde in ihren Quartieren bereit gehalten. Desfinitive Umzüge und Versammlungen sind streng verboten. Die auch mit einem Hebergeleit des Streites auf die Kavallerie getrieben wird, haben auch die Praktiken die nötigen Vorkehrungen angedeutet.
Man macht sich in Paris auf den Generalstreik gefaßt. Im Ministerium des Innern haben am Vor- und Nachmittag Besprechungen stattgefunden. Es wird erklärt, daß die Regierung alle Abwegnahmen getroffen haben. Heute abend haben bereits 110.000 in verschiedenen Teilen der Stadt patrouilliert. Drei kommunistische Abgeordnete wurden bei Verteilung von Propagandadruckereien gegen den Krieg von Marolles vor Fahrpläneingängen verhaftet. Die Chauveteur haben erklärt, daß sie der Lösung des Generalstreites ausnahmslos folgen werden. Die drei verhafteten kommunistischen Abgeordneten wurden im Quartier des Jancus auf eine Anweisung des Innenministers hin wieder freigelassen.

Tagesordnung des Pariser Minister Rates

Paris, 10. Oktober.

(Eigener Drahtbericht.)

Auf der Tagesordnung des Minister Rates, der heute vormittag um 10 Uhr zusammentrat, stehen folgende Punkte:
1. Ministerzuerennung im Rahmen der beschlossenen Reorganisation.
2. Besprechung der Washingtoner Schuldenverhandlungen. Der Minister hat wahrheitsgemäß vorgeworfen darüber entscheiden, ob die amerikanischen Vorschläge annehmbar sind.
3. Stand der Verhandlungen in Locarno.
4. Lage in Syrien und Libanon.
5. Generalstreik.

Der Rat hat sich um 11 Uhr geschlossen.

gerichtsvertrag abzuschließen. In den Erklärungen des polnischen Außenministers war im Hinblick besonders auffällig, daß er ausdrücklich betonte, daß Polen sich noch nie vor dem Genfer Protokoll moralisch gebunden fühle. (!)
Die Frage der Klärung der Kölner Zone wird vorläufig auf Seiten der Entente mit einer gewissen Reserve behandelt. Allerdings ist man sich auf der Generseite darüber klar, daß es für Deutschland absolut unmöglich ist, einen Selbstbehalt zu unterzeichnen, ohne die längst fällige Wiedererlangung der Arbeit deutschen Volkes zu erschweren.
Die Arbeit der Juristen tritt hinter den mangelhaften Erklärungen der Staatsmänner etwas in den Hintergrund. Die Juristen haben gestern den ganzen Tag über beraten, um für die beiden Verfassungen am Sonntag ein möglichst abschließendes Verhandlungsprotokoll vorzulegen. Die größte Bedeutung im Rahmen dieser Besprechungen kommt naturgemäß den Gesandten zu, die sich in der Form des Artikels 16 ergehen haben. Die Verhandlungen sind, darüber ist man sich vollkommen klar, in das entscheidende Stadium getreten.

Der Sekretär Tschitscherin's ausgetrieben

Paris, 10. Oktober.

(Eigener Drahtbericht.)

„Reit Parissen“ meldet aus Moskau, daß der Privatsekretär Tschitscherin's, Pilsnetzer, mit seinem Begleiter, dem polnischen Kommunisten Komal, einem Führer der dritten Internationale, auf der Reise nach Moskau von Unbekannten im Zuge abgefallen und ausgeraubt wurde. Der Überfall geschah bei Serpudow 100 Kilometer von Moskau entfernt. Die Unbekannten bemaßtigten sich der gesamten Passsache und sämtlicher Papiere der beiden Kommunisten, unter denen sich auch Dokumente der dritten Internationale befanden.

Polnischer Viehraub an der deutschen Grenze

Warinwerber, 10. Oktober.

Wie die „Wochenschau“ meldet, wurden gestern nachmittag dem Viehräuber in Oberfeld (Kreis Marienwerder) 56 Stück Vieh, die aus den Viehställen stahlen, von 100 Soldaten gefangen. Die Viehställe waren durch einen Graben geschützt. Die Viehställe waren durch einen Graben geschützt. Die Viehställe waren durch einen Graben geschützt.

Fünf Monate Gefängnis für Landrat Vogl

Zorgan, 10. Oktober.

(Drahtbericht unseres Sonderberichterstatters.)
Heute mittag 12 Uhr verurteilte der Vorsitzende das Urteil im Vogl-Merres-Prozess. Beide Angeklagte: werden für fünf Monate Gefängnis verurteilt. Vogl zu einer Gefängnisstrafe von 5 Monaten, Merres zu einer Gefängnisstrafe von 4 Monaten 2 Wochen Gefängnis. Die von den Angeklagten eritene Unterlassungshandlung wird auf die verhängende Strafe voll angedreht. Die Kosten des Verfahrens tragen, soweit Verteilung erfolgt ist, die Angeklagten, im übrigen die Staatskasse.

Aus der Begründung ergibt sich, daß das Gericht nicht die Auffassung des Staatsanwaltes über einen Betrag bezüglich der Unterlassung des Sitos auf den Vogl sich zu eigen gemacht hat, und daß es ferner auch nicht auf der Unterlassung gelangt ist, daß die Verurteilung der ersten Strafe auf Grund der Spottfalscherei einer Intrenze der Angeklagten gegenüber dem Kreis Viehwerber war. Diese Überzeugung hat das Gericht voll gewonnen in Bezug auf die Verurteilung des zweiten Angeklagten auf Grund der Spottfalscherei, weil damals den Angeklagten schon bekannt war, daß durch die Lage des Schuldhaftigen Unternehmens die Kreditie sehr gefährdet sein würden.

Der für 5 Uhr angelegte Ministerrat ist auf Sonntag vormittag 10 Uhr verschoben worden. Die Besprechung wird mit dem verpassten Eintritte Gailung abgeändert, der erst nachmittags 6 Uhr in Paris erwartet wird. Der Ministerrat wird eine Woche wichtiger Beschäftigt sein und die Submittungstagung tagifizieren, die mit der Vertagung des Ministerrats auf Sonntag und Debatte zum Ministerrat vollzogen wird. Die Sitzung des Ministerrats wird zum größten Teil mit der Anhörung Gailung über das Ergebnis der Washingtoner Verhandlungen ausgefüllt sein.

Das tschechoslowakisch-amerikanische Schuldenabkommen

Paris, 10. Oktober.

Nach Washingtoner Meldungen hat die Tschechoslowakei in dem Abkommen mit Amerika zur Regelung der tschechoslowakischen Kriegsschuld sich verpflichtet, während 18 Jahren jährlich 25 Millionen Dollar zu zahlen. Die Gesamtzahlung der tschechoslowakischen Kriegsschuld in Höhe von 115 Millionen Dollar ist auf 62 Jahre verteilt.

Kriegsvorbereitungen in der Türkei

Konstantinopel, 9. Oktober.

Zwischen den Nationalisten und der Opposition ist die Frage der Vertiefung der russischen Front auf der Ostfront eine Einheitsfront aufstand gekommen. Die Nationalisten, die gegen die Opposition angelegten Generalen wichtige Posten amtiert. So wurde General Nisim Saka Befehl der Oberbefehl über die Landarmee und Haupt der Verteilung von Konstantinopel nach der Seite angetreten. Sämtliche Einwohnern Konstantinopels haben Anweisung erhalten, sich in ihren Heimatsorten zu begeben. Ein Untergeneral Nisim Saka Befehl, haben, organisiert im Vilayet Konstantinopel ein muslimanisches Heer.

Der türkische Volkshaft in Moskau hat mit dem Spektakel der russischen Regierung für politische Fragen, Karawanen, der russischen Regierung, die eine Unterabteilung, die die Frage eines russisch-türkischen Abkommens gerührt wurde, Karawanen volltätig haben, daß Russland auf dem Standpunkt steht, das Abkommen müsse der Türkei zurückgegeben werden. Der türkische Volkshaft habe erklärt, die Türkei lehne den Krieg, sie sei eine entschlossene Partei für Interessen gegen den Imperialismus zu betreiben.

Die Verhandlungen sind, darüber ist man sich vollkommen klar, in das entscheidende Stadium getreten.

zu Gunsten des Angeklagten Vogl warf das Gericht in die Waagschale, daß er ein braudauerer Vermittlungsbeamter und die ihm anvertrauten Angelegenheiten nicht nachzukommen waren. Zu Ungunsten sprach aber, daß er die Tat als Beamter an der Spitze einer Kreditverwaltung verübt und das in ihm getriebene Vertrauen des Staates geschädigt wurde. Ferner hat er das Ansehen, welches die Entente in der Welt genießt, durch seine Handlungen geschädigt und sich mit dementsprechenden Beamten zu gemeinsamen Verleumdungen zusammengetan. Erfahrendes sei ferner auch der ungebührliche Gebrauch des Amtes, der durch seine Handlungswelt für den Staat Schaden entstanden ist. Bei den Angeklagten Merres wurde ebenfalls zu seinen Gunsten eine fähige Unschuldensprobe und die Mithigung seiner strafbaren Handlungswelt durch seinen Vorsetzler festgestellt. Erfahrendes sei ihm im Bewußt, daß er auch eigenhändig Vermögensgegenstände gestohlen hat, die ihm zur Aufrechterhaltung der Beziehungen zu Schmidt als Geleit gegeben.

Minister a. D. Hr. A. B. C. van Karnebeck

Amsterdam, 9. Oktober.

Im Haag ist der Minister a. D. Hr. A. B. C. van Karnebeck, der Vater des gegenwärtigen Ministers des Innern, im Alter von 80 Jahren gestorben.

Van Karnebeck war wiederholt als Mitglied der zweiten Kammer tätig und war im Jahre 1888/89 Minister des Innern. Karnebeck war ausgedehnter Kenner des Kreditwesens und begeisterter Vertreter des Gedanken, den Frieden auf dieses Maß zu begründen. Schon auf der ersten Friedenskonferenz im Jahre 1864 nahm er als Vertreter Hollands teil und wurde zum Vizepräsidenten gewählt. Später hat er sich um den Plan und den Bau des Friedenspalastes im Haag große Verdienste erworben. Er hat selbst bei der Grundsteinlegung die offizielle Rede gehalten und hatte sechs Jahre darauf die Befriedung, auch die Einweihungsrede zu halten.

Verbrecherlicher Anschlag auf einen Eisenbahnzug bei Halle

Halle, 10. Oktober.

Die Pressestelle der Reichsbahndirektion Halle teilte uns mit:
Am 9. Oktober abends wurden zwischen den Stationen Zethen und Wolfen in verbrecherlicher Weise drei unbekannte Täter eine leere Reisekutsche in das Geleise zwischen Zethen-Dessau in der Nähe des Einfahrtsbahnhofs der Bahnstrecke Zethen geleitet. Kom Supranational eines im Abzug befindlichen Güterzuges wurde das Fahrdrehgestell demertzt und der Verlesung 427 vor der Geleisefläche nach rechts gerichtet im Geleise gebracht. Für die Ermittlung der Täter hat die Reichsbahndirektion eine Belohnung bis zu 300 Mark unter Ausfertigung eines Anspruchsbreits ausgesetzt.

Schweres Autounfall bei Primkenau

Glagau, 10. Oktober.

Heute früh um 7 Uhr ereignete sich bei dem Bahndürring am Christenbühlte bei Primkenau ein schweres Automobilunglück. Das mit drei Personen besetzte Glättendruckauto wurde beim Überqueren des Geleises nicht mehr durch die Schranken gestoppt. Überfahren von der Lokomotive des fahrenden Personenzuges erlösch und völlig zerstört. Auch die Lokomotive erlitt solchen Schaden, daß sie ihre Fahrt nicht fortsetzen konnte. Die drei Getöteten sind die Arbeiter Weirauch und Weier aus Primkenau und der Arbeiter Piekmann aus Neudamm (Kreis Glagau).

Der und Vetter, von Otto Zehle.

Leiter der Redaktion: Adolf Lindemann.

Verantwortlich für die Redaktion: Adolf Lindemann, für die Druck- und Verlagsverwaltung: Dr. Otto Zehle, für die Anzeigenverwaltung: Adolf Lindemann, für die Druck- und Verlagsverwaltung: Dr. Otto Zehle.

Druck und Verlag, von Otto Zehle.

Leiter der Redaktion: Adolf Lindemann.

Verantwortlich für die Redaktion: Adolf Lindemann, für die Druck- und Verlagsverwaltung: Dr. Otto Zehle, für die Anzeigenverwaltung: Adolf Lindemann, für die Druck- und Verlagsverwaltung: Dr. Otto Zehle.

Druck und Verlag, von Otto Zehle.

Leiter der Redaktion: Adolf Lindemann.

Verantwortlich für die Redaktion: Adolf Lindemann, für die Druck- und Verlagsverwaltung: Dr. Otto Zehle, für die Anzeigenverwaltung: Adolf Lindemann, für die Druck- und Verlagsverwaltung: Dr. Otto Zehle.

Druck und Verlag, von Otto Zehle.

rennlich nicht borgebracht wurden. Banderelbe gab zu, daß er auf den ersten Anblick noch nicht ganz sicher geworden ist, aber er fügte nicht ohne Bedenken hinzu, es scheint ihm, daß endlich ein möglicher Ausweg zu sehen sei.
Diese Unterredung war es, die die Stimmung der Konferenz gestern abend ermöglichte befestigte.

Nur der vertrauensvolle Herr von Schubert schon mit Vorbehalt zu gehen so ist es noch mehr der Briefsteller der tschechoslowakischen Banderelbe, der den möglichen Ausweg mit Hilfe seiner deutschen Genossen zu finden hofft. Man hat ja schon Herrn Stresemann zu ersten Konferenztag durch die Blume zu verstehen gegeben, er brauche auf die Tschechoslowaken keine Rücksicht zu nehmen, er finde auch eine andere Resttagsmehrheit. Derselben Ansicht ist Souverain im „Matin“:

„Sollen diese Staatsmänner, die in vollkommenem gegenseitigen Vertrauen eine Partie von solcher Tragweite eingegangen sind, vor juristischen Schwierigkeiten oder aus Furcht vor kleinen Unannehmlichkeiten der politischen Verantwortlichkeiten? Allerdings haben die Tschechoslowaken tatsächlich einen Vertrauensmann zur Kontrolle nach Locarno geschickt, aber ich weigere mich, zu glauben, daß die tschechoslowakischen Forderungen und Erhöhungen die deutschen Minister von dem Wege abbringen werden, die sie mit uns beabsichtigen beizubehalten.“

Und besonders Herr Banderelbe wird alles tun, um Herrn Stresemann wieder Gesand am der Resolution mit den Sozialdemokraten beizubringen, denn die deutschen Genossen sind Briand's und Banderelbe's beste Verbündete in Locarno, abgesehen von dem großen Georg Bernbard, der in Locarno mit den Franzosen schon bis zur Unterzeichnung eines neuen Versailles Vertrages einig ist. Banderelbe weiß vorzüglich die deutsche Linkspresse zu dirigieren. Der „Vorwärts“ schreibt:

Auf offener Hand liegt es geradezu unmisslich, über den Inhalt und den Verlauf der Verhandlungen und den Stand der Dinge in Locarno sicheres zu erfahren. Dennoch werden die Leser des „Vorwärts“ über die letzten Entwidlungen aus zuverlässigster Quelle informiert werden können.

Rumfältig! Wer den Kapsl zum Vetter hat. . . . Was nun folgt, schreibt nicht etwa der „Matin“ oder das „Journal“, sondern der „Vorwärts“. Er berichtet über die am nächsten folgenden gütlichste Kanäle über die Donnerstagsvollziehung der Außenminister, die den berühmten Artikel 16 behandelt:

Die Ministere haben nicht zugegeben, daß Deutschland nach der Unterfertigung und dem Eintritt in den Verleibung seine Wünsche auf besondere Berücksichtigung seiner militärischen Lage im Ratsort vorzuziehen und haben übrigens schon ihre Antwort auf die deutschen Wünsche fertig. Sie haben die Verpflichtung in der Unterfertigung auf das betreffende Memorandum angedeutet. Man bemerkt dabei auf die Präzedenzfälle der Schweiz und Schwedens.

Aber das genügt den Deutschen nicht. Was sie wollen, ist eine verbindliche Zusage vor ihrem Eintritt in den Verleibung, es läßt sich schon auf dem besten Fall erwarten, daß sie sagen, daß eine solche verbindliche Zusage kaum zu erhalten dürfte, dagegen könne es möglich sein, daß Deutschland ein wichtiges Zugeständnis anderer Art erteilt.

Es ist bisher nicht sicher, ob Briand geneigt sein wird, da er sich bei jeder Gelegenheit als ein sehr feines Politikus auf dem Sturm der Nationalisten im eigenen Land gefaßt machen muß. Sollte Frankreich doch eine solche Verpflichtung übernehmen, dann wäre für Deutschland die ganze Frage des Art. 16 befriedigend gelöst.

So macht man in „deutschen“ Blättern Politik für die Entente! Herr Banderelbe verheißt! Aber auch Herr Georg Bernbard, der Leiter der Gazette de Voh, läßt seine großen politischen Gaben nicht verkümmern. Er schreibt aus Locarno:

Wie die Frage des Artikels 16 wird eine Formulierung in einer Deklaration gefunden werden, die den Bedürfnissen aller Beteiligten genügt. Dasselbe kann man mit großer Bestimmtheit hinsichtlich der „französischen Garantie“ sagen. Auch mit dieser Frage sind die Juristen beschäftigt. Wahrscheinlich werde, die erzwungene, Frankreich vorgezogen, daß es in vollem Umfang die Garantie übernehme. Damit war die Möglichkeit verbunden, daß es eines schönen Tages aus selbständig darüber entscheiden könnte, ob und unter dem Vertrag gebrochen habe. Dann ist von deutscher Seite ein Vorschlag gemacht worden, der etwa dahin geht, an die Stelle Frankreichs den Willen zu treten zu lassen. Wenn man hört, daß diese beiden Vorschläge nicht mehr in Frage kommen, so ist es nicht schwer zu erraten, daß man wahrheitsgemäß ein bisheriges französisches Garantie und ein bisheriges Verleibungsgarantie in einer Kopf werden. Dieses Gemischel in diplomatischer Sogf ist eine, und mit juristischer Schärfe wären möglich. Bis die Spitze fertig fertig werden kann, wird vielleicht noch ein Tag vergehen, und dann wird man nach einer kleinen Pause mit den Ministern der Tschechoslowakei und Polen verhandeln.

Ganz vorzüglich, Herr Bernbard! Etwas französische Garantie (Mehreindeutigkeit) und etwas Verleibungsgarantie (Oberflächen), das gibt ein Gericht, woran der deutsche Michel noch lange zu laborieren hat!

Herr Dr. Rutzler hat in der Albergio Selvetia zu Alcona mit Herrn Briand zusammengekommen, Sodawasser und Kaffee getrunken und Weintraumen gequollen. Herr Rutzler hat, wie der „Matin“ so schon erzählt, die Aussage gefressen und Herr Briand hat die Hände geballt. So wichtig diese Dinge auch sind, so will das deutsche Volk doch Wichtigeres aus Locarno hören. Es will wissen, ob die Alliierten (England, Frankreich, Belgien) und die deutschen Sozialdemokraten bereits gewonnenes Ziel haben. Es will wissen, ob die unumtöschlichen Forderungen aus dem September-Memorandum, wie Kriegsfordrungen, Artikel 16 usw., schon zum Teil umgewandelt sind. Ein Sicherheitspaß, wie ihn die neuesten Meldungen aus Locarno schildern, ist für uns ein neues Verlaßtes und unannehmbar. Wir aber wollen Beleichtigung des allen Verlaßtes oder die Herren reifen ab. Wieder soll Herr Briand seine Rede in der Albergio Selvetia zu Alcona gehalten haben, die das deutsche Volk die große Rede von Locarno begibt. Herr Dr. Rutzler macht recht bei uns dem Dunkel der Geheimdiplomatie herzutreten und die in Deutschland herrschende große Verwirrung zerstreuen.

Zusammenkunft Stresemanns mit dem polnischen Außenminister

Locarno, 10. Oktober.

Auf Grund der gestrigen Erklärungen des polnischen Außenministers gegenüber der Presse werden die Stresemann hofft, heute mit dem deutschen Außenminister Stresemann sprechen zu können. Man deutet diese während der Pressekonferenz in Erwägung getretene Ansicht dahin, daß Polen heute an Deutschland die Anträge richten werde, ob Deutschland bereit sei, auch mit Polen einen Schieds-

Industrielle Konzentration

Die deutsche Wirtschaft steht seit Sommer 1928 unter dem Eindruck eines dringenden Krisenbewußtseins. Am 6. März 1929...

Ramen Interessengemeinschaft Farbenindustrie, Aktiengesellschaft

Die Farbenindustrie in Deutschland ist durch die Zusammenfassung der verschiedenen Betriebe...



Prof. Dr. F. H. J. Carl, Direktor der Farbenindustrie AG.

Der Staatshand in Preußen Anfang Oktober

Die Witterung im September d. J. war im allgemeinen außerordentlich heilig. Die erste Kornernte brachte bei...

Kartoffeln 2,8, 2,9, 2,9; Zuckerrüben 2,8, 2,9, 2,7; Rüberrüben (Münken) 2,7, 2,7, 2,7; Kohlrüben (Schweden) 2,8...

Kölnener-Werke

Bei der Generalversammlung in der 51. Sitzung am 7. Oktober 1928...

Die Witterung im September d. J. war im allgemeinen außerordentlich heilig. Die erste Kornernte brachte bei...

Einheitlich Halleische Werte

Die heutige Wochenbilanz brachte eine wesentliche Veränderung. Bei sehr schleppendem Geschäftsgange waren geringere Umsatzziffern festzustellen...

Der Preisverfall, der völlig unumkehrbar ist, notierte wie folgt:

Table with columns for Aktien (Hall. Hansa, Hall. Röhren, etc.) and Wechsel (Holl. 100, etc.)

Die gefällige Beantwortung der Wörfe konnte sich heute erhalten und zum Teil noch in weiteren Ausbesserungen auswirken.

Wagbeurs, 10. Oktober. Promette Lieferung 15% - 16%; Oktober 18%; Nov.-Dezember 16. Tendenz ruhig.

Kartoffeln. Wagbeurs, 10. Oktober. Rote und weiße 1,80-2,00; gelbe 2,20-2,40.

Die deutsche Wirtschaft steht seit Sommer 1928 unter dem Eindruck eines dringenden Krisenbewußtseins.

Am 6. März 1929... Die deutsche Wirtschaft steht seit Sommer 1928 unter dem Eindruck eines dringenden Krisenbewußtseins.

Die deutsche Wirtschaft steht seit Sommer 1928 unter dem Eindruck eines dringenden Krisenbewußtseins. Am 6. März 1929...

Die deutsche Wirtschaft steht seit Sommer 1928 unter dem Eindruck eines dringenden Krisenbewußtseins. Am 6. März 1929...

Unter Ausfluß dieser Inflationskonsequenzen werden sich nunmehr in der gesamten Industrie Zusammenstoßbetriebe bilden.

Die deutsche Wirtschaft steht seit Sommer 1928 unter dem Eindruck eines dringenden Krisenbewußtseins. Am 6. März 1929...

Unter Ausfluß dieser Inflationskonsequenzen werden sich nunmehr in der gesamten Industrie Zusammenstoßbetriebe bilden.

Table with columns for Aktien (Hall. Hansa, Hall. Röhren, etc.) and Wechsel (Holl. 100, etc.)

Unter Ausfluß dieser Inflationskonsequenzen werden sich nunmehr in der gesamten Industrie Zusammenstoßbetriebe bilden.

Table with columns for Aktien (Hall. Hansa, Hall. Röhren, etc.) and Wechsel (Holl. 100, etc.)

Unter Ausfluß dieser Inflationskonsequenzen werden sich nunmehr in der gesamten Industrie Zusammenstoßbetriebe bilden.

Table with columns for Aktien (Hall. Hansa, Hall. Röhren, etc.) and Wechsel (Holl. 100, etc.)

Turnen & Sport

Mansfelder Berg- und Flachrennen 1925

Ueber 50 Meldungen — Erste Rennfahrer Deutschlands am Start

Das am Sonntag stattfindende Mansfelder Berg- und Flachrennen, das mir bereits erwähnt, diesmal von den drei führenden mitteldeutschen Vereinen des A. V. D., dem Automobil-Club Sachsen-Anhalt Halle, Leipziger Automobilklub und Magdeburger Automobilklub gemeinsam veranstaltet und ausgerichtet wird, darf sich eines außerordentlich großen Zuspruchs erfreuen. Schon beim ersten Nennungslauf wurde eine Meldungsliste von 52 Meldungen erreicht. Es ist ein bedeutendes Zeichen dafür, daß das Interesse am Selbstfahren immer mehr in den Kreisen der Wagenbesitzer zunimmt. Für die Entsendung des deutschen Autospors ist es nur zu begreifen, daß betriebsfähige Geschicktestfahrer einen solchen erfreulichen Anhang finden.

Daß in sportlicher Hinsicht spannende Leistungen zu erwarten sind, dürfte wohl am besten daraus hervorgehen, daß sich eine deutsche Mannschaft von fünf an dem Mansfelder Berg- und Flachrennen beteiligen werden. Aus der großen Fülle der Nennungen erwähnen wir den letzten Abfahrtsfahrer Reinhold Magdeburg auf Breit, den bekannten Hallenser Rennfahrer Gerschardt auf Mercedes Kompressor, der bei der Reichsleiterfahrt in seiner Klasse einen einwandfreien Sieg erringen konnte, den bekannten Opelfahrer Dr. Kewerow, Com. Guillaume auf Sieber, Seine, Hesse und St. O. Magdeburg auf A. A. G. Außerdem wird auch der Sieger der Weltmeisterschaft am den Preis vom Wiesentstein an dem Rennen teilnehmen.

A. D. A. C.-Feldbergrennen im Taunus

Das vom Gau IIIa (Frankfurt a. M.) des A. D. A. C. für Sonntag angeordnete Feldbergrennen im Taunus wird nach einmal alle bekannten Wagen- und Motorradfahrer in Konkurrenz setzen.

Das Zielereignis bei dem ersten Nennungslauf zum Feldbergrennen wird eine Meldungsliste für deutsche motorisierte Veranstaltungen auf dem Rennstrecke über 98 bis zu diesem Zeitpunkt die Meldung von 170 teilnehmen. Die bedeutendsten Fahrer sind die in- und Ausländer, und zwar sowohl die Wagen wie die Motorräder, werden am Start erscheinen, so daß am Sonntag mit einer wirklich erstklassigen Veranstaltung im Taunus gerechnet werden darf.

Halle 96 gegen D. f. L. Merseburg

Die Fortsetzung der Braunsfeldspiele am Sporthaus in Halle. Die großen, ereignisreichen Jubiläumsspiele des Deutschen Fußballbundes in Leipzig sind vorüber. War die Sportausstellung, die am 11. Oktober ihre Tore schloß, erinnert an die an anderen und innewein Geschichten so überreichen Tage. Nicht nur Leipzig, sondern auch Halle feierte in diesen Tagen und liegt den Nennungen Spielern, allen Sportlern die Möglichkeit zu geben, an den höchsten in der Nachbarstadt teilzunehmen zu können. Davon haben viele Gebrauch gemacht, ganz besonders aber unsere Jugend, die im Sonderzug nach Leipzig geführt wurde und das ihrem Gau — von allen Dingen am besten — und seinem Jugendverband — nicht — danken wird. Der große Aufwand, der die halbjährige Lage so unermesslich gesteigert, hatte auch hier alle jugendlichen Leistungen erzielt. Nur tritt der Alltag wieder in seine Rechte ein. Vier Braunsfeldspiele sind für Sonntag angesetzt. Es spielen:

Halle 96 gegen A. f. L. Merseburg (Sportplatz); Preußen Komot gegen Wader (Sportplatz); Borussia gegen Borussia (Sportplatz); Sportvereine 99 gegen Sportvereine 98 (Merseburg); Sportvereine 100 in Leipzig.

Den sportlich wertvollsten Kampf sollte es auf dem Sportplatz am Zoo geben. Die Merseburger Mannschaft führt zurzeit die Tabelle an, da sie bereits 5 Braunsfeldspiele hinter sich und liegt der Leistung nach hinter den Sportvereinen und 98. Die 4 Siege der Merseburger sind aber beachtenswert genug und liefern ihnen ein Zeugnis, das in der Spitzengruppe der 1. Klasse. Halle 96 hat mit mehreren Spielern, die die Mannschaft überhaupt nur einmal in die letzten Ereignisse eingreifen wird, das müssen die nächsten Sonntage zeigen, wo die über auf Wader, Borussia und Sportvereine stehen. Wir lassen die bisherigen Meldungen der beiden Mannschaften selbst sprechen. Sie spielen: A. f. L. Merseburg gegen Sportvereine 98 0:2, 99 2:0, Borussia 6:0, Preußen Komot 6:1, Borussia 3:2; Halle 96 gegen Sportvereine 98 0:2, 99 2:1, Preußen Komot 10:3.

Im zweiten Spiele wird Wader keine Mühe haben, einen hohen Sieg zu landen, der unter Umständen zweifelslos ausfallen dürfte, vorausgesetzt, daß Wader seine beste Elf zur Stelle hat.

Borussia folgte nach den guten Leistungen gegen Wader einen sicheren Sieg über Borussia erzielen. Wir wissen allerdings, daß es Borussia noch immer verfallen hat, gerade diesem Gegner zu trotzen und ein ehrenvolles Resultat abzugewinnen.

Das letzte Spiel findet in Merseburg statt. 98 müßte in diesem Spiele seinen Gegner 99 halten können. Die Merseburger haben sich zweifelslos hart gearbeitet und werden sich nicht leicht geschlagen bekommen. Schließlich ist die größere Klasse hoch auf Seiten der Hallenser, und das muß durch Tore in Erscheinung treten. Der Beginn der Spiele ist auf 3:30 Uhr festgesetzt.

Stadtspiel Halle-Magdeburg

Im Verlauf werden sich in Magdeburg die Vereinsmannschaften der beiden Städte gegenüberstellen. Hierzu hat Halle folgende Elf ausgewählt:

Ragemann (B. f. 2. 96); Grüneberg (B. f. 2. 96). C. Böhm (Sportvereine); Geipel (Wader), C. Niemann (Wader), Probst (Borussia), A. Böhm (Sportvereine), Reil (S. 98), Grauert (S. 98), Thomas (Wader), Gompes (B. f. 2. 96).

Diese Mannschaft stellt bekanntlich nicht das Beste dar, was Halle augenblicklich stellen kann. Warum man außerdem nicht Halberstadt (96-Merseburg) berücksichtigt hat, ist unverständlich.

Höchen

96 I. Herren — 98 I. Herren.

Pl. Auf dem Sportplatz am Angerweg wird der Kreislauf gegen 96 I. Herren ansetzen. 96 hat in dieser Saison noch kein Spiel gewinnen können. 98 tritt mit diesem Treffen zum ersten Male auf den Plan. Der Ausgang dieses Spieles ist sehr ungewiß, doch könnte aus 96 durch längeres Training im Vorteil zu sein. Das Spiel beginnt 5 Uhr.

S. G. S. I. Damen — Damen S. G. I.

Am 2:30 finden sich die ersten Damenmannschaften beider Vereine gegenüber. Am vorigen Freitag war der S. G. S. immer knapp überlegen. Auch am Sonntag wird die Elf der beiden, ihre letzte Scharte (1:7) gegen S. T. G. G. S. Leipzig auszuweisen. Ueber die Form von D. S. G. S. in dieser Saison noch nichts bekannt. Auf jeden Fall werden die beiden alten Mädeln alles daran setzen, den Sieg an ihre Gegner zu lassen. Eine äußerst spannende Kampf ist zu erwarten. Vorher tritt 96 II. Damen — S. G. S. II. Damen ebenfalls auf der Weisheit an.

Schwarz-Weiß I. Herren — u. S. G. Hirschleben I. Herren. Die Vereinigten treten mit allen Mannschaften nach außerholb. In Hirschleben treffen sie auf dem T. u. S. G. In Schwarz-Weiß hat Halle zur Zeit seine stärkste Mannschaft. Sie ist in dieser Saison fast ungeschlagen von Sieg zu Sieg geblieben. Aber auch Hirschleben hat mit erst vor wenigen Wochen gemerkt, daß es zu kämpfen vermag. Außer der I. Elf wird auch die II. Mannschaft und Jugend in Hirschleben antreten.

S. G. S. I. Herren — Götshner S. G. I. Herren.

Innere Halle die Elf wird sich auch in Köthen vor dem S. G. bewegen müssen. Im Spiel ist nach der letzten Woche gegen Benigensena I. Herren (0:5) noch nicht aufgehobener Döde. Man darf gespannt sein, wie sich die Mannschaften gegen die guten Köthener hält. Die II. Mannschaften beider Vereine treffen sich ebenfalls in Köthen.

Unsere Renn-Dauerauslagen für Leipzig und Karlshorst

Leipzig: 1. Dorn II-Gebria, 2. Silberstein-Finndamond, 3. Jojo-Dofler, 4. Wald Bridge-Torowig, 5. Bergog-Wein Leopold, 6. Schneidmatten-Jilderer, 7. Stajina-Wintermeide.

Karlshorst: 1. Wubi-Ödrun, 2. Kupfopf-Cuo odas, 3. Mara-Borussia, 4. Rotung-Minehof, 5. Vittoria-Eigijaga, 6. Westina-Palmond, 7. Oberfeld-Katalia.

2. Deutscher Jugendruderstag in Leipzig

Aus allen Gauen Deutschlands werden sich am 11. Oktober in Leipzig die prominenten Vertreter des deutschen Jugendruderports, die Jugendruderer, Lehrer und Sportler zu 2. Deutschen Jugendruderstag aufzusammenfinden, um wichtige Fragen des Jugendruderens und seiner Unterabteilung Schülerrudern zu beraten und Vorschläge und Anregungen zu erheben, die dann dem Deutschen Ruderverband zugehen. Einem Interessensauschuss für Jugendrudern zur Prüfung und Beschlussfassung übergeben werden können.

Aus aller Welt

Die Gelbfalte in der Kohnmashine

Bisher 145 000 Mark aus dem Tempelober Kassenraub hervorgehoben.

Den eigenen Bemühungen der Berliner Kriminalpolizei ist es, wie bereits berichtet, gelungen, den Kassenbruch in der Bezirkspolizei Tempelhof völlig aufzuklären, die Täter zu verhaften und einen Teil des gestohlenen Geldes wieder herbeizuschaffen. Inzwischen konnten dem Berliner Magistrat bisher 145 000 Mark von dem gestohlenen Gelde zurückgegeben werden. Der Rest des geraubten Geldes wird gegenwärtig von dem Beamten der Kriminalpolizei noch gesucht. Wie einer Durchsicht der Wohnung des verhafteten Täters Fodner bemerkt, die Beamten an der Kohnmashine in der Nähe eine frische Gemaure Stelle. Was man den Hund aufsucht, entdeckte man eine Kasse, die 5 000 Mark von dem entwendeten Gelde enthielt. Nur bei Kohnmashine konnte man bisher nichts über den Verbleib seines nachfolgenden Anteils (er soll nach den Angaben seiner Komplizen den größten Teil erhalten haben) feststellen. Schmutzige Handschuhe sind mit Ausnahme von Komat geschädigt. Als alle besten zum Einbruch in die Bezirkspolizei genaue Recherchen getroffen, die den einzelnen Mitgliedern am Abend zuvor bekanntgegeben wurden. Auf verschiedenen Wegen haben sie sich zur Nachtzeit in die Nähe der Bezirkspolizei und beobachtet aus einiger Entfernung die Tätigkeit des Täters. Als alle besten zum Einbruch in die Bezirkspolizei genaue Recherchen getroffen, die den einzelnen Mitgliedern am Abend zuvor bekanntgegeben wurden. Auf verschiedenen Wegen haben sie sich zur Nachtzeit in die Nähe der Bezirkspolizei und beobachtet aus einiger Entfernung die Tätigkeit des Täters. Als alle besten zum Einbruch in die Bezirkspolizei genaue Recherchen getroffen, die den einzelnen Mitgliedern am Abend zuvor bekanntgegeben wurden. Auf verschiedenen Wegen haben sie sich zur Nachtzeit in die Nähe der Bezirkspolizei und beobachtet aus einiger Entfernung die Tätigkeit des Täters.

Dreizehnjährige Jungens als Warenhausdiebe

Ein Diebstahl, der die fittliche Verantwortung der Großstadtjugend groß beleuchtet, ist in einem großen Berliner Warenhaus verübt worden. In der Wägenstraße wurde ein 13-jähriger Junge erwischt, als er einige Kleidungsstücke und ein Opernglas verpacken wollte. Er gestand, daß er die Sachen in einem Warenhaus gestohlen habe. Er hatte nach Geschäft-

schluß in dem Warenhaus einsteigen lassen und sich dort verpackt gehalten, daß ihn der Wächter auf seinem Streifen gar nicht bemerkte. Als am nächsten Vormittag die Angestellten ihren Dienst antreten, schlopfte er unter dem Tisch heraus, unter dem er sich verborgen gehalten hatte. Der Strauß besteht aus drei Kleidungsstücken an, die sich nach den bisherigen Ermittlungen aus sieben anderen gleichartigen Kleidungsstücken und einem Wädhens zusammenfügt.

Ein Berliner Fleischerladen polizeilich geschlossen

Am Kampf gegen die Kreise am Fleischmarkt hat der Polizeipräsident von Berlin auf Grund der Verurteilung über Sanitätsbestimmungen vom 13. Juli 1923 einen Fleischermeister in Berlin-Kriedenau den Handel mit Fleisch und Fleischwaren wegen Unzureichlichkeit unterstellt. Der Fleischermeister hatte Hühner von Gesehrlitz für den Verkauf zu 1,80 Mark veräußert, obgleich der Verkaufspreis nach den Bestimmungen der Preisprüfstelle höchstens 1,20 Mark für das Pfund betragen durfte.

Dolchattentat auf einen Kaplan am Altar

Aus Paris wurde gemeldet: Als Donnerstag früh in der Stephanische Kaplan Wolf an einen Benediktiner in Weisse, die Kirche plötzlich ein Wädhens mit einem Dolchmesser auf den Altar und den Benediktiner, der die Messe las, angriff. Der Kaplan wurde durch den Dolch getroffen und verlor das Bewusstsein. Der Täter, der sich auf dem Altar verlor, wurde aus der Kirche entfernt und der Polizei übergeben. Der eine der Wächter hat kurze Zeit nach der Verurteilung, während der Anwalt, der Sohn des Bürgermeisters Strauß, jammern verübt, daß er kann mit dem Leben davon kommen dürfte.

Schwerer Gewandläufer bei Freiburg

Bei der Erhaltung eines Ringens zum Siegelstramen in Sinning bei Freiburg a. D. Donau brach das aufgefahrene Gewölbe zusammen und verletzten die Teilnehmer schwer. Ein Arbeiter wurde durch den Zusammenbruch der Decke verletzt und schwer verletzt. Der eine der Wächter hat kurze Zeit nach der Verurteilung, während der Anwalt, der Sohn des Bürgermeisters Strauß, jammern verübt, daß er kann mit dem Leben davon kommen dürfte.

„An der schönen blauen Donau“ ein fantsgefährliger Witz

Aus Prag wurde gemeldet: Am Rahmen einer Straßenschildung wurde in Tropau der weltberühmte Kaiserliche Johann Strauß „An der schönen blauen Donau“ gelungen. Die falsche Strauß, die mit dem Strauß nicht, „Drum laßt uns einig sein; schließt, Weid, feist die Reich“, konnte jedoch nicht vorgelesen werden, weil sie dem Hofkapellmeister des Tropauer Polizeidirektion zum Opfer gefallen war.

Explosion in einem männlichen Elektricitätswerk

Am Elektricitätswerk in Rastau in Wollau wurden Versuche mit einem neuen Naphtalinstator angestellt. Der Probe kam es zu einer furchtbaren Explosion, wobei die Maschine vernichtet wurde. Drei Personen waren sofort tot, sechs erlitten schwere Verletzungen. Die Ursache der Explosion wurde untersucht und festgestellt, daß die Elektricitätswerke ausgefallen und von dem einen der Türen hervorbrechenden Flammen Anker ergriffen, die an der Arbeit spielten. Der Brand konnte bald gelöscht werden, aber die Ursache der Explosion steht noch nicht fest.

Agathe in Hohen

Aus Graz wurde gemeldet: Die lärmige Hebin steht Agathe Pauline Weyer. Sie ist 82 Jahre alt. Ihre Biographie ist in Schopenhauer in Weid, schließt. Sie wendete sich nach Österreich und verließ hier eine Reihe von Reichnissen, die schließlich zu ihrer Teilnahme führten. Ihre letzten Erwerbungen vererbte die Diebin in der Trajantinali Sanowitsch in der West-Steiermark. Man wies sie wegen ihrer Eigentumsgefährdung aus Österreich aus. Im Jahre 1924 wurde die Weyer an die Grenze gebracht. Bei der Übergabe an die deutschen Behörden erwiderte sie, die Diebin beschreibe nun Österreich neuerlich in ihrem Besuche, trieb sich unter falschem Namen in verschiedenen Wädhens herum und landete schließlich in Eisenmarkt. Am 11. April trat die Weyer unter dem Namen Johanna bei der Weyer in der Wägenstraße in Graz als „Knecht“ in der Wägenstraße, wo sie die weltliche Person verurteilte, die sich als Mann eine dauernde Stellung zu verschaffen. Sie lebte an die Wägenberger Brüder in Graz einen Brief mit dem Schreiben, sie als Wägenberger aufzunehmen. Am 11. April trat die Weyer unter dem Namen Johanna bei der Weyer in der Wägenstraße in Graz als „Knecht“ in der Wägenstraße, wo sie die weltliche Person verurteilte, die sich als Mann eine dauernde Stellung zu verschaffen. Sie lebte an die Wägenberger Brüder in Graz einen Brief mit dem Schreiben, sie als Wägenberger aufzunehmen. Am 11. April trat die Weyer unter dem Namen Johanna bei der Weyer in der Wägenstraße in Graz als „Knecht“ in der Wägenstraße, wo sie die weltliche Person verurteilte, die sich als Mann eine dauernde Stellung zu verschaffen. Sie lebte an die Wägenberger Brüder in Graz einen Brief mit dem Schreiben, sie als Wägenberger aufzunehmen.

Fünf Wädhens bei einer Dampfexplosion getötet

Nach Wintermeldungen aus Jiffodon ist infolge einer Dampfexplosion am Bord eines englischen Dampfers fünf Mann der Besatzung getötet und sieben verletzt worden.

Was ein Wädhens von einer Hebe misbringt

Der Wädhens von Joffur hat während eines halbjährigen Aufenthalts in England so große Einkünfte gemacht, er für das Gelante ein eigenes Schiff mieten mußte. Außer einem Eisenbahnwagen, verschiedenen Automobilen und einem Motorboot bringt er auch einen Sohn mit in die Heimat, der ihm während der Reise geboren wurde.

Vorwerk-Teppiche

beste Barmer Qualitäten, dem Perserteppich gleichwertig.

Riesenteppiche	Zimmerteppiche	Brücken
350x470 cm	200x320 cm	70x160 cm
895,— M.	490,— M.	60,— M.
350x520 cm	250x370 cm	90x180 cm
990,— M.	685,— M.	87,— M.
300x420 cm		110x220 cm
		130,— M.

Arnold & Troitzsch, Halle, Teppichhaus, Grosse Ulrichstrasse 1.

Echte Perserteppiche und Brücken zu vorteilhaften Preisen.

Wohltätigkeitskonzert im Chalfajaal

Es ist immer eine dankbare Aufgabe, wenn sich Künstler mit ihren Verehrungen in den Dienst einer guten Sache stellen. Die Vortragstafel des gestrigen Abends, der zum Besten der vom Inneren geführten Gerüstgeber veranstaltet war, bestritten größtenteils zwei Leipziger mit Namen von belien Klang: Prof. Julius Stengel (Cello) und Fritz Weigmann (Klavier). Neben einigen nicht allzu tiefgehenden, aber abgefeilten und für das Gella dankbaren Solostücken und den Fotofotografien von Tschikowsky ließen sie als ein auch intellektuell bedeutendes Werk die Sonate für Klavier und Cello op. 36 von G. Krieg hören und wußten dieser zu besser Wirkung zu verhelfen. Beide Spieler hatten in diesem auch den Klavierpart vollkommen selbstständig behandelnden Werke reichlich Gelegenheit, ihre rein technischen Fähigkeiten im Vortrag zu zeigen, wobei für die Cello Besatz und Klavier erteilt. Zeit der Wandererphantasie von Schubert hob sich Fritz Weigmann, vom Klavier, noch im Affekt unerschütterlichen Entschlossenheit am Schluss abzugehen, noch besondere Beherren als kontinuierter Pianist.

Als dritte im Parade trat man Alice v. Borz-Grujelli, die jedoch nicht so günstige Eindrücke hinterließ. Die Sängerin, die ja auf eine Wärmigkeit von Klang und Rufum zurückzuführen kann und darum auch noch mit Recht ihre große Verehrung genießt, ist doch nicht mehr in der Lage, auch im Rahmen eines Wohltätigkeitskonzerts nur eigene Verehrung zu zeigen. Die Stimme, die sich zu einer noch mit einigen erfreulichen Klängen im Klangzeit erhebt, ist an sich ein durchaus gut klingendes Instrument, das sich in der Mittellage an noch unten das nicht mehr, noch zum öffentlichen Singen im Konzertsaal als notwendig anzusehen ist. Bei der Wirkung der Stimme ist außerdem der Gesang stark in Mitleidenschaft gezogen zu sein, so daß die Stimme unfrei und gezwungen klingt, was auch die mangelnde Sicherheit des Intonierens betragt mag. Leider verlor Alice v. Borz-Grujelli auch noch vorzüglich nichts aus den gewöhnlichen Gesängen (Gebete aus "Tosca" und einigen modernen Liedern von Wagner, Traut und Miners) herauszuarbeiten, so daß auch hier kaum ein Punkt recht erfüllt wurde. Mittelschmerzhaft gab es Klammern und starken Weisheit von Seiten ihrer zahlreich erschienenen Anhänger, ein Erfolg, der ihr in Betracht ihres ersten öffentlichen Vortrags und dem guten Zweck ihres Vortrags zu gönnen ist.

Das Konzert war leidlich befriedigt und dürfte mit seinem Ertrag doch die Not der Gerüstgeber mildern. Dr. Alfred Fast.

— Solzeit ohne Trauung. Die Ablehnung der Trauung ist bisher so selten vorgekommen, daß auch die darüber bestehenden Vorschriften fast vergessen sind. Es ist an der Zeit, daß ein wenig gefühlvolles Gedächtnis die Trauung nachdenken verweigert, verliert die Fähigkeit, ein frisches Amt zu bekleiden; er verliert sein frisches Weisheit, und vor allem ist er des Patentes des verlustig geworden. Es wird darauf gedrungen werden müssen, daß die Richter der frischen Trauung ein Verbot nicht als Patent zugelassen werden. Wer dabei weisheitlich etwas beschweigt und Patentfälle bei einer Familie anamaint, mag gewärtig sein, daß er als Vater mit Verweigerung der frischen Trauung nachträglich aus der Patente gefahren wird.

„Min-Zin-Zin“ im Waffentat, Alte Promenade. Der deutsche Schachklub mit dem amerikanischen Namen steht im Mittelpunkt der Programme dieser Spielrunde. Der Hund als Schachspieler — der gute Engel der Menschen, das Min-Zin-Zin. Einmalig die Klänge, Gemächlichkeit und Verschwendungsfähigkeit, diese Erreichte stellen Anknüpfung eine gefundene Stelle wohl zu verwechseln verstanden. Ordnung aus dem ersten Min-Zin-Zin-Klub und sein Unbekannt, ruft der fluge Hund doch wieder

Bestandung wach, der Reiter seines Herrn, Beführer solcher Wächterstand und Lebergenosse eines armen Menschen. Doch hinterläßt die reichlich viel auftragere Bandlung einen weniger tiefen und beruhigenden Eindruck als die des ersten Films „Min-Zin-Zin, der Hund von Sarcin“. Ammerfür darf man den ferneren Zeitungen des vierjährigen Filmstudienpauers mit Interesse entgegensehen. — „Die junge Stadt“ ist ein heterogener Film, der sich dem Ziel der Jugendzeit, der formlosen, nie wiederkehrenden, bei dessen Anblick mancher gern der eigenen und ihrer toffen Erreichte denken. Ein origineller Spielplan, einmal ganz frei von allen Antiquen moderner Liebesdramatik, die gewöhnlich, alle Leinwand widerpiegelt Man schmeckt auf: „Was was anders!“ Damit nicht genug sein soll, doch die interessante He-Bewegungen etwa auf fünfzehn Spielplänen nicht erwinkelt wäre.

Vom Büchertisch

Das Christentum in unserer Kultur. Von Prof. D. Willy Hüfner. 207 Seiten. Leinenband 7 Mark. Verlag von Quelle und Meyer in Leipzig, 1925. In der letzten Zeit empfinden wir jücker als sonst, wie das Schicksal der Kultur und das Schicksal der Religion in engem Zusammenhang steht. In auch die Religion hineingerufen in das Werden und Vergehen der Welt? Oder liegt sie in eigener Welt, in eigener Wahrheit des Lebens? Diese Fragen drängen sich jedem auf, der über die Grenzen des Tages hinausdenkt. Aber den meisten fehlt bei solchen Betrachtungen ein Führer und Berater, der die verwinkelte Lage der Gegenwart klar zu machen vermag. Hier kommt die „Lehre vom Götze“ von Professor Dr. Otto von Guericke und Meyer in Leipzig, 1925. Die große Bedeutung des Götze für die Wirklichkeit haben wir in den letzten Jahren kennen gelernt, in denen das Götze aufgehört hatte, ein Vermittler zu sein. Jeder geistliche Fragen herrscht jetzt in der Streifen der Wirklichkeit des Götze und Antagonismus zwischen Innerlichkeit. Ihnen wird der vorliegende Grundriß eine überaus wertvolle Einführung sein.

Die Unterwelt der Kulturwelt. Herausgegeben von Dr. A. Schaller und G. Hoffmann. 128 Seiten. In Leinenband 6 Mark. Verlag von Quelle und Meyer in Leipzig. In einer Zeit, in der zwischen den Wäldern der Erde tiefe Herrensicherheit herrscht und von einem gemeinsamen Kulturbewusstsein keine Rede sein kann, muß es als ein Ereignis ersten Ranges bezeichnet werden, daß 1924 in einem kleinen Orte in Bayern die hundertjährige Vertreter 80 Bänder einer Konferenz abhielten, um sich über das Bildungsziel ihrer Innerlichkeit offen und radikalitäts auszusprechen. Der Wiederbeginn dieses Gedenkausmaßes ist im vorliegenden Werke enthalten.

Die Lehre vom Götze. Von Professor Dr. Otto von Guericke und Meyer in Leipzig, 1925. Die große Bedeutung des Götze für die Wirklichkeit haben wir in den letzten Jahren kennen gelernt, in denen das Götze aufgehört hatte, ein Vermittler zu sein. Jeder geistliche Fragen herrscht jetzt in der Streifen der Wirklichkeit des Götze und Antagonismus zwischen Innerlichkeit. Ihnen wird der vorliegende Grundriß eine überaus wertvolle Einführung sein.

Die Unterwelt der Kulturwelt. Herausgegeben von Dr. A. Schaller und G. Hoffmann. 128 Seiten. In Leinenband 6 Mark. Verlag von Quelle und Meyer in Leipzig. In einer Zeit, in der zwischen den Wäldern der Erde tiefe Herrensicherheit herrscht und von einem gemeinsamen Kulturbewusstsein keine Rede sein kann, muß es als ein Ereignis ersten Ranges bezeichnet werden, daß 1924 in einem kleinen Orte in Bayern die hundertjährige Vertreter 80 Bänder einer Konferenz abhielten, um sich über das Bildungsziel ihrer Innerlichkeit offen und radikalitäts auszusprechen. Der Wiederbeginn dieses Gedenkausmaßes ist im vorliegenden Werke enthalten.

Die Unterwelt der Kulturwelt. Herausgegeben von Dr. A. Schaller und G. Hoffmann. 128 Seiten. In Leinenband 6 Mark. Verlag von Quelle und Meyer in Leipzig. In einer Zeit, in der zwischen den Wäldern der Erde tiefe Herrensicherheit herrscht und von einem gemeinsamen Kulturbewusstsein keine Rede sein kann, muß es als ein Ereignis ersten Ranges bezeichnet werden, daß 1924 in einem kleinen Orte in Bayern die hundertjährige Vertreter 80 Bänder einer Konferenz abhielten, um sich über das Bildungsziel ihrer Innerlichkeit offen und radikalitäts auszusprechen. Der Wiederbeginn dieses Gedenkausmaßes ist im vorliegenden Werke enthalten.

und wieder in Leipzig, 1926. Der tragische Seid dieses festlichen politischen Mannes ist das liberale Bürgerium, das in den 70er Jahren dem Reichspräsidenten Bismarck die Partei der Reichspräsidenten stellte, das sich in der Folge aber, durch äußere Druck und innere Zersplitterung, um den politischen Einfluß gebracht hat. Es ist ein skizzenhaftes Bild der Zeit Wilhelms II., erfüllt von der Tragik dieser Zeit, in der das Bürgerium die großen Traditionen der 48 Jahre der parlamentarischen Staatsform der Bismarckzeit verlor und dadurch zur Ohnmacht verurteilt ist. Deshalb wird auch das Buch viele Leser in der Welt finden, die sonst nicht zu einem Roman greifen. Wir können es unsern Lesern nur nachdrücklich empfehlen.

Herr Christoffere, 47. Jahrgang 1926. Ein Vorabend gemalt von Rudolf Kugel, Emil Franckel und Wilhelm Raut. Herausgegeben von Julius Kugel. Mit Illustration von G. v. Schöner, 7 Bilder von G. Thoma, E. v. Gebhardt, Hildebrandt, C. E. Millers Verlagsbuchhandlung (R. Seiler), Halle (Saale). Preis: 1,20 M., Gebirgsband 6 M., Goldprägung 6,50 M., Goldprägung 7,50 M.

Politische Wochenblätter für Volkstum und Staat. Herausgegeben von Dr. Hermann Illmann, Berlin W 35, Potsdamer Straße 27 a. Preis des Heftes 60 Pf. — Das vorliegende Heft wird wieder mit einer Reihe interessanter Anmerkungen aus Politik der Woche eingeleitet. Im Einzelnen behandelt dann der Herausgeber die Frage „Kath und Freiheit“ usw.

Reich im Land. Ein Buch von deutscher Art und deutschem Publikum im Stampe an der März 1925. Von Ludwig Braun und Rudolf Brückner. Mit zahlreichen Abbildungen. Preis gebunden 4,50 Mark. Hermann Paetel Verlag, G. m. b. H., Neuzugang bei Berlin. — Das vorliegende Buch ist aus dem Wunsch des Herausgebers der Sammlung entstanden, es möchten die ergründeten Vorgänge, die sich in den letzten Jahren im Reich und außerhalb abspielten, in unserer heimischen Zeit nicht zu sehr vergessen werden, auch dort nicht, wo man nicht unmittelbar unter den Schlägen des roten Teufels erlernte.

Jo von Ammer-Biller, Janni Sophie Wilhemine, Roman. aus dem Holländischen überlegt von Franz Mühlberg. Eugen Künzer Verlag, Leipzig. 365 Seiten. Preis 4 M., geb. 6,50 M., geb.

Die Jugend zur Kunst. Von Dr. Richard Müller-Fleckenstein. 248 Seiten. Leinenband 6,50 Mark. Verlag: Quelle & Meyer, Leipzig, 1925. — Das Kennzeichen des modernen Büchertums sind die Medienzeitung des gesamten Lebens. Mit Sprechern bemerken aufmerksam Beobachter der Zeit das Geschehen jener kühnen Schritte, die man bei Kulturpolitikern und in früheren Epochen unserer Kultur in so erkrankendem Maße findet, man kerner, den Moment an geschmeidig. Aus der Schindigkeit eines in der Obigkeit gefangenen. Geschichts erzählt der Ruf nach Erziehung zur Kunst. Hierbei wird die geschmackvolle und feinfühlig auch ein Führer sein das vieljährigen Studien auf diesem Gebiete seine Einführung bedankt.

Bismarck, Gedanken und Erinnerungen. Volkshausgabe 3. Band. Erinnerung und Gedanke. 218 Seiten. In Goldleinen 9 M., Verlag der G. Cotta'schen Buchhandlung Nachfolger, Stuttgart und Berlin. Mit dem Erscheinen dieses Bandes, der im Anblich an die früher erschienenen Bände der Volkshausgabe und in gleicher Ausstattung wie diese ausgegeben wurde, ist nun auch die Volkshausgabe von Bismarcks Gedanken und Erinnerungen vollständig geworden. Wäre ist die weitere Vertiefung finden und zur Erfüllung von Bismarcks Wunsch beitragen, ein vollständiges politisches Testament „den Tönen und Einflüssen zum Verständnis der Vergangenheit und zur Lehre für die Zukunft“ dienen.

Wanderer
die neuesten Modelle der Typen 5 20 und 6/24 so eben eingetroffen.
Besichtigung unverbindlich.
Otto Kühn, Halle (Saale)
Generalvertreter der Wanderer-Werke
Schönau bei Chemnitz.

Pfau-Pelze
Pfau-Pelzbesätze
Pfau-Pelz-Ruffe
Pfau-Pelz-Muffe
Pfau-Pelz-Haare
Pfau-Pelz-Strümpfe
Pfau-Pelz-Handschuhe
Pfau-Pelz-Unterwäsche
Pfau-Pelz-Accessoires

Für Wohnungsuchende!
Einfamilien-Villa
mit Garten und Garagenmöglichkeit in schöner Wohnlage Halles nächste Nähe von Kurpark Bad Wietzen, Zoo, Bürgerpark, Burg Wiedenstein, Saale, in bestem baulichen Zustande, mit prächtiger, ohne Zusatz neuwertiger Wohnung, festgebaute, reichhaltig verputzte, Ofenräume H.E. 26.414 an Via Danneberg & Voelker, Halle (S.), Dr. Ulrich 63.
Gelegenheitskauf.
31 Daimler Schnell-Lastkraftwagen.
Bereitung 90% werten befinden, aus Vorkauf unter günstigen Zahlungsbedingungen zu verkaufen. Offerten unter F. K. 53 postwendend besenden.

Zahnpaste und Zahnpasta ist nicht das Gleiche!
Bekanntlich Zahnpasta nach Dr. med. Karl Hermann hat infolge ihres Gehaltes an natürlichen kohlensäurehaltigen Sprudelwasser u. a. auch die hervorragende Eigenschaft, für die Zähne so gefährlichen Zahnpulver aufzulösen bzw. sein Anhaften überhaupt zu verhindern. Welt über 1000 Zahnärzte, darunter erste Autoritäten der Zahnheilkunde, haben die Überlegenheit der Colossal-Zahnpasta auf Vorkaufsergebnisse anerkannt. Die Zahnärzte, Werte H. G., Berlin NW 2 veröffentlichen auf Wunsch kostenlos und postfrei ausföhrliche Schriften über die Colossal-Zahnpasta sowie eine Geschmackprobe. Prüfen Sie also selbst und Sie werden zweifellos feststellen, daß Sie sich für den bewanderten Gebrauch der Colossal-Zahnpasta entscheiden werden.

Vollständig geräuschlos
arbeitende Schreibmaschine „Noiseless“
ist ausgestellt u. steht ohne jede Käuferbindung zur Besichtigung für Interessenten bereit bei
Max Schultz vorm. Uder & Stenzel
Schreibmaschinen-Spezialgeschäft
Martinstraße 11

Autogare
zu mieten gesucht.
Offerten u. K.V. 3057 a. d. Geschäftsst. ds. Ztg.



S. Z. Maschinen-Börse

für Industrie und Landwirtschaft.

Wochenbeilage der Halleschen Zeitung Landeszeitung für die Provinz Sachsen, Anhalt und Thüringen Halle-Saal

Fortschritte im Autobau

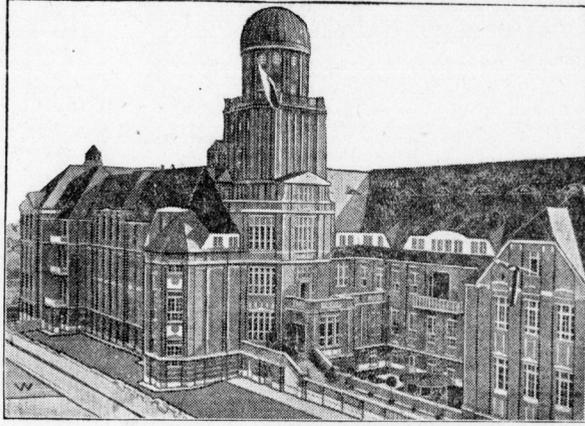
In dem neuesten Jahrgang der Zeitschrift „Automotive Industries“ sind wertvolle Angaben über die Weiterentwicklung und die Fortschritte des Autobaus wiedergegeben. — Abgesehen von den Motorrädern betrug die Zahl der Automobile Ende 1923 insgesamt 18 921 477, wovon nicht weniger als 15 232 668 auf die Vereinigten Staaten entfielen. Von dem freibeweglichen Welt kommen 1 600 931 Fahrzeuge auf Europa, das hat also über die Hälfte. Die Zunahme des Bestandes an Automobilen auf der ganzen Erde hat im Jahr 1923 insgesamt 3 562 616 betragen. Von dieser Gesamtzahl entfallen 2 922 888 auf die Vereinigten Staaten und von dem Rest 328 999 auf solche Staaten, die von Firmen der Union an das Ausland verkauft wurden. Von der Gesamtmenge der Kraftwagen sind somit über 91 v. H. Erzeugnisse der amerikanischen Industrie.

Von der gesamten amerikanischen Erzeugnisse, die im abgelaufenen Jahre etwa 31,58 Millionen Tonnen betragen hat, wurden insgesamt 3,47 Mill. Tonnen, d. h. mehr als 10 v. H., in Automobilen verarbeitet. In die Automobilindustrie ist Stahlbranderzeugnisse nur noch von der Bauindustrie und von den Eisenbahnen übertrifft wird. In Amerika betragen sich die Motorräder infolge Verdrängung von wesentlich besserem, billigeren Wagen. — Im Durchschnitt baut Amerika in 25 Fabriken 120 Tausend Personenwagen, in Frankreich gibt es 79 bekannte Fabriken, die nicht weniger als 201 Tausend an Personenkraftwagen unterstellen fertigen, in Deutschland befinden sich 91 Fabriken, aus denen 156 Tausend Personen-Kraftwagen hergestellt. Nur vereinzelt haben sich europäische Automobilfabriken auf den Gebieten eingestellt, das das Ziel wirtschaftlicher Erzeugung der Welt zu erreichen. Von der Welt im großen Maßen ist. Überlegen bleibt das europäische Erzeugnis in Kraftwagen in Bezug auf Robustheit, Verlässlichkeit und Dauerhaftigkeit.

— Langstreckenford in Heberlandflug. Französische Flieger sind entschlossen, einen neuen Versuch zur Überwindung des in amerikanischen Händen befindlichen Welt-Langstreckenford in Heberlandflug zu machen, und zwar soll der Flug gehen von Paris über Wien, Konstantinopel, Aleppo und Bagdad bis zum Britischen Golf. Der französische Flieger wird gehalten von den Kapitänen Arrachard und Lemaitre, welche vor einigen Wochen eine Distanz von 1925 Meilen hinter sich brachten durch ihren Flug von Paris bis nach Forte Eienne in der Nähe von Dakar in Französisch-West-Afrika. Der amerikanische Flieger befindet sich 2208 Meilen (3640 Kilometer) zwischen New-York und San Francisco.

— Amerika—Europa in zwei Tagen im Motorboot. Der bekannte Motorbootfahrer Ben Wood, welcher vor einigen Monaten mit seinem Boot den Golfatlant gemerkt (Kropt), den schnellsten Zug Amerikas, den 20th century limited von New-York nach Albany auf dem Hudson überborte und den Erprezhang von New-York nach New-York um 41 Minuten schlug, baut jetzt ein Boot deselben Typs von noch größerer Geschwindigkeit. Es hat die gleiche Motorboote 145 Kilometer Geschwindigkeit hatte, wird das im Bau begriffene 165 Kilometer haben. Mit diesem Boot beabsichtigt er im Frühjahr den Atlantischen Ozean zu kreuzen. Als Antrieb dienen sechs zwölfzylinder-Silbertoren. Es wird eine Länge von 30 Metern, flachen Boden

Einweihungsfeier der Dresdener Technischen Hochschule



In der Zeit vom 18. bis 20. Oktober wird die Technische Hochschule Dresden den Eingang ihrer chemischen Abteilung in die jetzt vollendeten Neubauten feierlich eingeweiht.

— Kraftwerk Golpa. Das in unseren Abteilungen dargestellte Kraftwerk Golpa in Sachsen hat für sich die größte bisher in einem Kraftwerk erzielte Tagesleistung erreicht. Es wurden in Golpa Anfang September mit einer Maschinenleistung von 140 000 Kilowatt innerhalb 24 Stunden etwa drei Millionen Kilowattstunden Leistung in die Hochspannungsleitungen abgegeben. Die durchschnittliche Leistung für 24 Stunden wurde 3,36 Millionen Kilowattstunden ergeben, so daß die sämtlichen Maschinenleistungen des Kraftwerkes an diesem Tage während 24 Stunden fast voll in Betrieb waren. Dies ist ein Ausnahmefaktor der Anlage der bisher noch nie erreicht worden. Von der Welt im großen Maßen ist. Überlegen bleibt das europäische Erzeugnis in Kraftwagen in Bezug auf Robustheit, Verlässlichkeit und Dauerhaftigkeit.

— Eine Automobilfabrik quer durch Europa. Ein amerikanisch-italienisches Konjunkturverband über den Bau einer Automobilfabrik, die von Hamburg über Hannover, Köttingen, durch Süddeutschland, nach der Schweiz gehen soll und dort schließlich in Italien die große oberitalienische Straße. An den Verhandlungen sind italienische Automobilfabriken beteiligt, während seitens der amerikanischen Verleiher die Baukosten bereit gestellt wird. Die Automobilfabrik soll sowohl für Kapital als auch für Personentransport ausgebaut werden, ebenso sind vorgesehen nach amerikanischem Muster Wohnbauten und Anlage von Hotels. Später sollen einzelne Etappen eingeweiht werden, und zwar nach dem Auftrage, Berlin und der Röhre-Stationen.

und Raum für sieben Personen haben. Es kann 160 Helikopter fliegen mitführen. Es sind Vorkehrungen getroffen, den Winterdienst etwa in der Mitte der Ostsee nach Ostfriesland zu erneuern.

— 350 Jahre Papierfabrik Gospen. Die Papierfabrik Gospen feiert in diesem Jahre die 350-jährige Geburtsfeier ihres 350-jährigen Bestehens und hat aus diesem Anlaß eine geschmackvolle kleine Zeitschrift herausgegeben. Am 25. August 1575 wurde durch ein Verbot vom der kaiserlich-königlichen Regierung für die Papierfabrik Gospen in einer Hofstadt von fünf Meilen die alleinige Berechtigung zur Papierfabrikation erteilt. Während der langen Jahre ihres Bestehens hat die Papierfabrik Gospen eine vielseitige Entwicklung durchgemacht, heute befindet sie sich im Besitze des Herrn Carl Hinrich-Winter und fertigt in erster Linie folgende Spezialitäten an: Seiden- und Streppapier, Lugs, Briefpapier, Kopier- und Durchschlagpapiere.

— Den größten Druckstuhl der Welt hat die Firma Fr. Kämmerer in Gospen für eine rheinische Zeitungspapierfabrik hergestellt. Der Metallstuhl hat 7500 Millimeter Weite und wiegt 450 Zentner.

— Vom Januar. Die Bayerische Aluminium-Werkegesellschaft hat im Januar, September die Kraftanlage und Aluminium-Betrieb bei Zingst am Inn in Betrieb genommen. Aus diesem Anlaß fand am 5. und 6. September in München in Anwesenheit von Reichs- und Staatsministern und zahlreichen Vertretern von Behörden und Industrie eine Eröffnungsfeier statt, an die sich eine Besichtigung der neuartigen Anlagen angeschlossen. Das von deutschen Reich und dem bayerischen Staat erzielte Werk nutzt die Gefälle des mittleren Inn zwischen Setzen und Zingst aus. Bei Hethaus werden unter gleichzeitigen Ausfluß von etwa 6 Metern dem Inn bis zu 30 Meter/Sec. Wasser entnommen und in einen 20 km. langen Kanal dem Kraftwerk in Zingst zugeführt, wo bei einer Gefälleleistung von etwa 30 Metern und einer Leistung von 100 000 PS, insgesamt etwa 500 Mill. Kilowattstunden jährlich erzeugt werden. Die Stromerzeugung erreicht damit die dreifache Höhe der Leistung des Waldensee-Kraftwerkes. Der erzeugte Strom wird etwa zur Hälfte von der im Anlaß an den Kraftwerk errichteten Fabrik zur Herstellung von Aluminium verwendet, während die andere Hälfte von der einige Kilometer entfernten, mit 100 000 Volt-Leistung verbundenen Hochspannungs-Fabrik aufgenommen wird.

Otto Keller
Halle Saale
Schillerstr. 45 Fernruf 3169
Telegr. Adresse: Gummi-Keller

Fernruf: 9009
Jalousien- u. Roll-
laden-Werkstätten
Reparatur und Neuanlagen
Ernst Eibel
Büro: Schweitschestr. 35
Eingang: Bertramstraße
An- u. Abnahme: 08 bis untermittelt

Vermietung
von Gasapparaten aller Größen
mit Eigentumserwerb

Um das infolge der Geldknappheit in allen Bevölkerungsschichten stockende Geschäft in Gas- und Wasserapparaten zu heben, vermieten wir gegen 12 monatliche Ratenzahlung mit Eigentumserwerb.

Gasheizöfen monatlich M. 7,50
Kleiner Einlochkoher " 0,90
Zweilochkoher " 1,95
Dreiloch-Herdplatte " 5,15
Bratöfen " 4,80
Bratöfen m. Dreilochherd daneb. " 13,40
Dreilochherd m. Bratöfen darant. " 15,80

desgleichen alle übrigen Koch- und Heizapparate. Anschlussleitungen werden billigst ausgeführt. Wir bitten den Besuch eines unserer Herren anzufordern.

KONDOR - WERKE
Gesellschaft für Holzbearbeitung m. b. H.
Nordhausen • Lemgo i. Lippe • Essen

Türen, Fenster, Treppen
nach Normen und eigenen Typen

Werkstätten für den gesamten Innenausbau
von Wohn- u. Geschäftshäusern nach eigenen u. gegebenen Entwürfen

Vertreter: **Fr. Baumgart, Halle, Hatzenstr. 52.**

Kachelöfen
Schäufelger, Kranzporzell.
Hilfen und Reparaturen
führt aus

Franz Radecke,
Zdiffermeister,
Goethestraße 10. Tel. 3071

Metallbetten,
Stahlmatratzen, Kinderbetten
direkt an Private, kat. 770 frei
Eisenmöbel-Fabrik Sehl (Thür)

Gummi-Bereifungen
für Personen- und Last-Kraftwagen.

CONTINENTAL
und alle anderen führenden Marken

Sigmo
Autoreifen
Reparaturwerkstätten

Allgemeine Gas-Aktien-Gesellschaft
Stadtgeschäft Halle
Gr. Ulrichstr. 54 Telephone 5654

Betonkies
Bettungskies
Mauersand
Putzsand
Pflastersand

liefert äußerst preiswert ab
Kieswerk Leipziger Chaussee,
Nähe Leuchturm
Friedrich Reckmann.

Badeanlagen
Be- und Entwässerungsanlagen
Allgemeine Gas-R.-G.
Fernruf 5654. Gr. Ulrichstr. 54.

Akkumulatoren
Ladestation und Reparatur-Werkstatt
Verfertigung der Varta A.-G.
Allgemeine Gas-R.-G.
Fernruf 5654. Gr. Ulrichstr. 54.

Mauersteine.
Normalformat, sauber gepulvt, aus einem
Werkstoffbruch in kleinen und großen Mengen
laufend abzugeben. Näheres durch Kantine
der Gewerkschaft Johannashalle b. Beesenstedt.

Wir bitten unsere geehrten Leser, nur bei unseren Inzerenten einzukaufen.

Auto-, Bahn-, Uebersee-Umzüge

Wohnungstausch

Möbellagerung!
Speicher mit Einzelkabinen.
Fachmännische Beratung in
allen Transportfragen.

Zillmann & Lorenz

Halle (Saale), Delftischer Straße 5a. — Fernruf 7521.

Kaffee-Rösterei „Merkur“

Ernst Ochse, Halle a. S.

liefert
stets frisch geröstete Kaffees
von vollem Aroma und reinem Geschmack
à Pfund 4,40 4,20 4,— 3,60 3,00 Mark
Prompter Postversand nach auswärts.

Werkstätten

für sämtl. gute Malerarbeiten

— Kulante Bedienung —
Kostenschnäpige unverbundl.
Wilhelm Wolf
Malermester
Fernruf 3209 Halle a. S. Rosenstr. 12.

Meine Leistungsfähigkeit
wird bewiesen durch mein großes Lager
von über 100 Stücken.

Standuhren
mit prächtvollen Gongschlägen.

3 Vorteile!
1. große, schöne Auswahl,
2. gute, gediegene Ware,
3. billige Preise
bietet Uhrmachermeister

H. Schindler,
Kl. Ulrichstr. 25 part. u. l.
Zwei Schmalenstr.
Fachmännische Bedienung — Schriftliche
Garantie — Zahlungsvereicherung

Verbandssparkasse m. Bankabteilung

der Mansfelder Kreise und Städte

(unter Haftung des Mansfelder Seekreises, des Mansfelder Gebirgs-
kreises und der Stadt Hettstedt).
Zentrale Eisleben, Plan Nr. 7, Fernruf 177, 178, 179.
Niederlassungen in: Alsenleben, Ermsleben, Gerbstedt, Heibra, Hettstedt,
Klostermansfeld, Mansfeld, Obergörlitz (See), Schraplau,
Schwittersdorf, Teuschenthal, Wansleben, Wippra, Zappendorf.
Sparverkehr. — Giro-, Scheck- und Kontokorrentverkehr. — An-
sparverkauf. — Verwahrung u. Verwaltung von Effekten. — Diskon-
tierung v. Wechseln. — Ausführung sonst. bankmäßiger Geschäfte.
Stahkkammer. — Empfang der Börsenberichte durch Radio



Weilblechschuppen
und **Auto-Garagen**
feuer- u. diebstahlsicher, zer-
legbar, sehr günstig abzugeben.
Joh. A. Bach 5 m.
Eisen- und Wellblech-
Werk- u. Holz- u. Stein- u. Holz-
Vertrieb Fritz Weide,
Halle, Wegscheiderstr. 9,
Fernruf 8631.

Einigen Blaubaug
(Schießwaffen) um
Kaufstempel
verkauft Oberst. Reuten-
berg bei Berlin

Sonntag, den 11. Oktober 1925,

nachmittags 1 Uhr

Reit- und Fahrturnier

auf der Braunschener Lache in Dessau:
des Anhaltischen Reiter- u. Pferdezeit-
vereins.
Materialprüfung für Reitpferde
Leichte Reitprüfung für Reitpferde
Eignungsprüfungen für Wagenpferde
Leichtes Jagdspringen
Schweres Jagdspringen
Gruppenspringen
Jagd mit Auslauf.
Konzert der Reichswehr-Kapelle.



**Parquet-u. Jalousie-
Werkstätten**
Hörsmann Halle 5
Fernruf 3201 200

Garten-Kultur

Fachmännische Beratung und Angebote kostenlos.

A. Morgenroth
Büro Gr. Ulrichstr. 27, Fernruf 4620
Preisweres Kaulangebot!
Nitterant, Bez. Saaleh., 1400 Wra., Weinobst,
Preis 40000 Mark, Anpflanzung 20000 Mark.
Nitterant, Bez. Saaleh., 800 Wra., Weinobst,
Preis 30000 Mark, Anpflanzung 20000 Mark.
Nitterant, Bez. Saaleh., 650 Wra., Weinobst,
Preis 30000 Mark, Anpflanzung 20000 Mark.
Obt bei Hettstedt, 400 Wra., prima Beizenobst,
20000 Mark, Anpflanzung 20000 Mark.
Überdem haben wir noch eine große Anzahl
Obst- u. Stützpflanzen von 100 bis 6000 Stücken
im Saal und bieten Käufer ein sehr reiches
Sorten- u. Preisangebot für Obstbäume
(Anb.: Fritz Köhler),
Eisenh., Bahnh. 1, Fernruf 3055.

Saatkartoffeln

Industrie, Odenwälder, Up to date
und andere diversen Sorten,
alle von Sandboden, lief. in allen Posten äußerst preiswert
Franz Müller,
Speise- u. Saatkartoffeln-Großhändler,
Taubenstraße 14, Fernruf 3446

Sahkarpfen

zur Herbfütterung, Garantie lebender Ankunft
Leichtwirtschaft Frauenhain
Post-Gröblich bei Klein (Sachsen)

Wasserd. Pferdedecken

Extra schwer aus Mako-Segeltuch
braun, schwarz oder grau mit Kummel-, Schwanz-
riemen und 4 Messingösen 18x180 cm p. St. M. 10,90
180x240 cm p. St. M. 11,80, 40x360 cm p. St. M. 18,40

Wasserdichte Planen

Ränder mit Quert verstärkt und Messingösen in jeder
Größe, vorzügliche Qualität, per Quadratmeter 1,40
und fertig vernäht M. 2,40; 3,40; 4,40; 5,40

Neue Säcke

nur schwere gute Qualitäten aus dichtem Juteleinen
1 Ztr. M. — 90, 1 1/2 Ztr. M. 1,10, 2 Ztr. M. 1,20
aus extrarohem doppeltgewebtem Tarpaulin
1 Ztr. M. 1,40, 1 1/2 Ztr. M. 1,60, 2 Ztr. M. 1,80
Tarpaulin mit blauen Streifen p. St. 3 Pf. mehr

Wollene Pferdedecken

mit Sirelikenste, stark, wolle u. haltbar
180x180 140x170
180x240 p. St. M. 9,50
schwarz, gelb, blau, grün, braun, 9,50 11,80

Schwere halbwohlene Pferdedecken

(Mischwole) ara meliert 140 170 cm M. 9,85
**Schladdecken, Kamelhaar-Schlad-
und Reisdecken**
Preisliste und Muster auf Wunsch

Adolf Weschke

Asoherleben 48 (Harz)
Decken- und Säckefabrik
Fernruf 184 Gegründet vor 1800

Tanner Hütte A.G.

Tanne im Harz

Eisengießerei, Ofenfabrik, Emaillewerk
liefert
Qualitätsgut — Handelsgut

Brand Hofmann

Pflastersteinwerk

PFLASTERSTEINE
Löbejün
Fernruf: Amt Nauendorf 371

Därme!
Säulchen, selbst bearbeitete, frische Schicht-
bismare, alle Sorten, fault nicht
Paul Ehrlich, Darmochelmeier
Heidenburger Straße 2, Fernruf 4213.

135. Zuchtielversteigerung

des Verbandes für die Zucht des schwarz-
bunten Tiefgründes in der Prov. Sachsen
am
PS in Stendal
in der
Viehhalde am Ostbahnhof.
Zur Versteigerung gelangen
ca. 60 Zuchtbullen
(12-20 Monate alt) sowie eine Anzahl
Herdbuchställe und Färsen
(tragend bzw. gedeckt)
Die Tiere sind gegen Maul- und Klauenseuche
schutzgeimpft — Der Verkauf erfolgt gegen
Barzahlung. Katalog u. versendet kostenlos die
Geschäftsstelle in Halle (Saale), Reilstraße 78,
Fernruf 4546.

Wir bitten unsere geehrten Leser,
nur bei unseren Inserenten einzukaufen.

MITTELDEUTSCHER INDUSTRIE-ANZEIGER

Bezugsquellen für Handel, Industrie und Gewerbe:

Abluhr-Institute Emil Basse Kellnerstr. 1-3	Aluminium Bleche, Röhren, Stangen, Drähte, P. Gustav Zahn, Königsstraße 59, Tel. 568	Automobile Vogel-Schneidmühl, Halle a. S., Königsstr. 71, Tel. 4251	Bau-Material Albert Rudolf Müller Auenstaarstr. 17, Tel. 2468	Beerdigungsanstalten Herrn Anders, Brunnenstraße 4, Pferdtstr. 10, Buerke Kl. Steinweg 4, Tel. 6391	Benzin-Großhandlungen G. W. Pabst, Kupferbergstr. 40	Benzin, Benzol Kobbe, Hofstr. 10, Halle a. S., Telefon 494	Benzol „Bismarck-Benzol-Vertrieb“ G. a. S. L. Leipzigerstr. 10, (Hauptstr.) Tel. 2545	Blattgold Halle'sche Lech- und Farben-Fabrik Halle a. S.	Börsenmacher W. Uhlig, Leipziger Str.	Büro-Bedarf F. W. G. J. H. M. Müller, Leipziger Str. 29	Büro-Einrichtungen G. W. Pabst, Poststr.	Hörstärken Max Jacobi, Schmeierstr. 1	Urschneiden Friedrich Beckmann, Halle a. S., Tel. 5789 u. 6082	Eisenbahn Baugeschäfte Friedrich Beckmann, Halle a. S., Tel. 5789 u. 6082	Eisenbahn-Baunehmen Wiesing & Co., G. m. b. H., Halle a. S., Tel. 6079	Eisenbahn-Bedarf Friedrich Beckmann, Halle a. S., Tel. 5789 u. 6082	Eisengießereien Wagdeburg & Werder Paul-Bismarckstr. 90-92, Fernsprecher 4181-1185	Eisenwaren und Werkzeuge Bartsch & Beck, Inh. J. Schmidt, Leipziger Str. 82, Tel. 6077	Farben und Lacke Halle'sche Lech- und Farben-Fabrik Halle a. S., Tel. 6079	Maß & Lipper, Herren- str. 11, Fernruf 4708	Fenster-u. Türenfabrik H. Hofmann, Dessauer Str. 3	Feld-Flieger Wiesing & Co., G. m. b. H., Halle a. S., Tel. 6079	Firmenschilder und -Buchstaben Joh. Ewald, Steinweg 2	Glas Rich. Renner, Händelstr. 28, Tel. 408 (Doppelsteinst.)	Glas-, Tafei-, u. Spiegel- Großhandlung W. Krause, Halle a. S., Bruderstr. 13, Tel. 6426	Gummi und Asbest Ferd. Eise, Neu-Steinstr. 10	Hefe- Versand M. Knobling, Gr. Steinstr. 11	Isolierungen u. Wärme- und Kälteschutz Kaiser & Co., Steinweg 41	Klempnere- und In- stallation H. Berner, Gr. Klausstr. 18	Kohlen- Großhandlungen Brennstoff-Vertriebs- Ges. m. b. H., Leipziger Str. 56, Tel. 4985	G. Pabst, Leipziger Str. 18, Tel. 6080, H. W. G. m. b. H., Gr. Steinstr. 13, Tel. 6079	H. Proppner & Co., G. m. b. H., Hauptstr. 10, Leipziger- straße 35, — Lagerplatz: Hordorferstraße 5	Kunstschmiede J. Rau, Leasingstr. 40, Tel. 2184	Kunstverglasungen Joh. Ewald, Steinweg 2	Kupfer Bleche, Röhren, Stangen, Drähte, P. Gustav Zahn, Königsstraße 59, Tel. 568	Leime aller Art H. Loh, u. Farben-G. m. b. H.	Maler Paul Grundmann, Ludw.- Wucherstr. 62, Tel. 4983	Wohn. u. Dekorations- maler Rosenstr. 12, Tel. 5909	Wilhelm Zander Niemeyerstr. 33, Tel. 1055	Markisen J. Rau, Leasingstr. 40, Tel. 2184	Masch., Motor-, Zylinder- Oele, Benzin, Benzol Hugo Grotz & Hone, G. m. b. H., Friedrichstr. 7, Tel. 5842	Messing Bleche, Röhren, Stangen, Drähte, P. Gustav Zahn, Königsstraße 59, Tel. 568	Möbel Schneider nur Richard Wagnerstr. 44	Öle und Fette Maß & Lipper, Herren- str. 11, Fernruf 4708, C. W. Pabst, Kupferbergstr. 40	Pinse! Leipziger Lech- und Farben-G. m. b. H., Max Streiter, Tel. 4000.	Reparaturen durch Elektro-Schweißerei Kaiser & Co., Steinweg 41	Röhren Carl Bornemann & Co., Ue- litzscher Str. 30, T. 30084, 2510.	Sauerstoff Zillmann & Lorenz, Tel. 6985.	Schienen Friedr. Beckmann, Halle Tel. 0788 u. 9093	Schaulentgergestelle Fritz Fügemann, Doro- theenstr. 11, Tel. 6087	Schreibmaschinen Osterwald-Werke, Poststr. 3	Speidition und Möbeltransport Otto Kaestner & Co., Brunnenstraße 88, Tel. 6204	Speidition G. Vester, A.-G., Bahnh. Möbeltransport, Lagerung.	Zillmann & Lorenz, amtli. Speidition, Lagerhaus m. Gleisanschluss	Freihreimen Rob. Schmeier, G. M. M. Kerstraße 6, Tel. 6313	Typendrucker Friedrich Müller, Leipziger Str. 29	Vernicklungsanstalten Ferdinand Haassenger, Barfüßerstr. 4, Tel. 1168	Waffen u. Munition Hermann Hans Hünold, Gr. Klausstr. 7, Tel. 4981	Waagen-Fabriken Friedr. Berger, Lessing- straße 11, Tel. 6087	Wasserstoff Zillmann & Lorenz, Tel. 6985.	Weichen Friedrich Beckmann, Halle a. S., Tel. 5789 u. 6082	Ziegeleimaschinen Th. Groke, A.H.-Ges. Meraburg.
---	--	--	--	---	--	---	---	---	---	--	--	---	---	--	---	--	--	---	---	--	--	--	---	--	---	---	---	--	---	--	---	--	--	--	---	---	--	---	---	---	--	--	--	---	--	---	--	---	---	---	--	---	--	--	---	---	--	---	--	--	---	---

Vester A. G., Halle a. S.
Bahnspedition für den Güterbahnhof.
Gegründet 1848

Spezial-Abteilung für Möbeltransportu. Wohnungstausch
Tauschgelegenheiten werden sowohl hier am Platze als auch zwischen anderen Städten des Reiches nachgewiesen und vermittelt.
Automobil-Möbeltransporte
In Empfehlung!

Flügel Pianos



W. Biese, Holzpianofabrik, Berlin
Gegründet 1851
Franz Liehr, Holzpianofabrik, Liegnitz
Gegründet 1871

Meisterwerke in höchster Vollendung zu mäßigen Preisen und günstigen Zahlungsbedingungen

Alleinvertretung:
Gust. Slawik
Piano-Magazin // Gr. Wallstr. 8

Klavier-Unterricht
Die Anfänger u. Fortgeschrittene erlernt Klavierunterricht bei Frau W. Biese, Gr. Wallstr. 8, Halle a. S.

Nachhilfe-Unterricht
in Latein, Griechisch, Französisch und Deutsch erlernt stud. phil. W. Biese, Gr. Wallstr. 8, Halle a. S.

Einzel-Unterricht
in Schön- u. Rundschrift, Kurschrift, Maschinen schreiben, Buchführung, Rechnen usw. Beginn tägl.
F. Wegner & Sohn
Poststr. 1

Seit 50 Jahren Spez. **Reparatur Piano-Stimmung u. Arbeit**, mit V. Betriebsstr. 2 Fernruf 3818.

Wirdes dauerhaftes **60 mm I-Band** für Strahlröhren kauft man bei H. Schnee Nachf., Gr. Steinstr. 84.

Buchstaben
Holz, Glas, Metall, Glasschilder
Joh. Ewald, Steinweg 2

Gerade für Wollwäsche



Persil

Eben weil bei Persil jedes Reiben und jede eindringliche Bearbeitung der Wäsche fortfällt, bleibt die empfindliche Wolle geschont und hält sich weich und mollig. Kein Einschrumphen und kein Hartwerden. Die Farben bleiben lebhaft und frisch. Waschen Sie Ihre Wollaschen in kalter Persillauge. Die wunderbare Reinigungskraft dieses Waschmittels bewirkt schon hierin die sorgsamste Säuberung.

Einziehung von zweifelhaften Ausständen
beruht auf seiner Mitglieder provisorischer

Verein Creditreform e. V.

Erteilung von zuverlässigen Handelsausweisen und Inkasso auf alle Plätze der Welt / Kostenlose mündliche Beratung der Reisekarteninhaber an rund 1000 Plätzen des In- und Auslandes! // Eintritt kann jederzeit erfolgen! //

Man verlanne unverbindlichen Vertreterbesuch!

Geschäftsstelle: Anhaltersstraße 9c.
Fernruf 6096

Pinel. u. Mannborg-Harmoniums

Reiche Auswahl bequeme Zahlungsbedingungen

Piano-Ritter
W. Ritter, Gr. Steinstr. 73

Sie bringen hiermit zur Kenntnis, daß Herr Alfred Scholz in Halle a. S. seit Mitte April b. S. nicht mehr in unseren Diensten steht und nur unsere dortige Geschäftsstelle unterem langjährigen Beauftragten in Wang

Herr Otto Kitzke in Halle a. S., Steinstraße 87a überlegen haben.

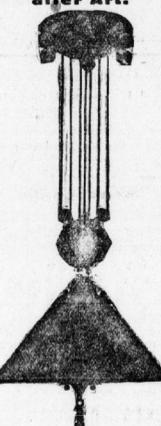
Wir bitten unsere Vertriebsleiter, in allen ihre Verträge betreffenden Einzelangelegenheiten künftig an Herrn Kitzke zu wenden, der zu jeder Auskunft sowie zur Entgegennahme von Beiträgen in allen Vertriebsangelegenheiten gern bereit ist. Für künftige Mitarbeiter hat Herr Kitzke jederzeit Verwendung.

Wichtig im Oktober 1925.

Direktion der Rothenburger Lebensversicherungs-Aktiengesellschaft.
Gründung 1828.

Feuerversicherungs-Aktiengesellschaft.
Garantiefonds 6 Millionen M.-M.

Beleuchtungskörper aller Art.



Elektrische Heiz- und Kochapparate.

Otto Hentze, Leipzig
Neumarkt 9/19
Filiale Reichsstr. 2, Ecke Grimmische Straße.

Dr. Karangs Höhere Lehranstalt
Halle (Saale) 1854, Fernruf 1115.

Vorschule ab 6. Lebensjahr.
6. Klasse bis Oberprima
Vorbereitung für Realschulvorbereitung (ruher Ein-, Freiw.) Obersekundareife, Prima-Reife und Abitur aller Schularten, Einmündung auch von Mitleidenschaft.

Abgabe der Reife für alle Ziele, besonders für Berufsziele.
Viele Klassen beanspruchte Arbeitsstunden. Eintritt jederzeit. Prospekt frei.
Am des Winter-Semesters am 13. Oktober 1925.

Rolläden Jalousien Schaulenstrolchos
Lieferung und reparieren
Fraez Rudolph & Co.
Krausenstr. 16 Tel. 2106

Meine Preise sind abgebaut

Lichtkunst Sili

Grasweg 16 am Hauptmarkt
Fernruf 3862

Sämtliche **Beleuchtungskörper**
Holz, Messing, Bronze.

Korn & Zöllner
Grüderstr. 13. Fernruf 3763.

Metallwaren für Dekorationen, Vortiergerätheten aus Holz und Messing, gefirnigte Leisten.

HAMBURG-AMERIKA LINIE
HAMBURG, Abfahrtdatum 25 im demn. Vertreter auf allen großen Plätzen. In:

Sangerhausen: Eduard Lehnert, Regengasse 9
Halle a. S.: Georg Schultze, Bernburger Str. 32 und Hallesches Reisebüro Roter Turm Marktplatz
Frachtauskünfte erteilt das Schiffs-Frachtkontor in Mandeberg

Nach Nord-Amerika (Brasilien, Argentinien, New York ca. wöchentl. Abfahrt. Gemeins. Dienst mit **United American Lines**)
Nach Süd-Amerika (Brasilien, Westküste, Cuba-Mexico, Westindien, Afrika, Ostasien usw.) Verbindung mit and. Linien

Billige Beförderung, vorzügl. Verpflegung
Auskünfte und Drucksachen über Fahrpläne und Beförderungsbedingungen durch

Prof. Sanders Privatknabenschule
Halle (Saale) :: Friedrichstraße 24.
Schulkinda getrennte Klassen vom 1. Schuljahr bis Unterprima.
Stamm des Schulunterrichtes am Sonntag, dem 15. Oktober, früh 8 Uhr, für Vor- schüler 9 Uhr.

Flügel, Pianos
reparieren, aus Zertrümmert gefertigt
W. Goldmann, Goldbergerstr. 13.

Beispiele:
1 Herrenschränke-Messingkrone 25 Mk.
Billig
1 Tischlampe 12,50 Mk
1 Klavierlampe 12,50 Mk
Cublampe, 170 cm hoch mit Seldenschirm 65 Mark
Eigene Kunstwerkstätten zur Anfertigung von Lampenschirmen
Seide und Stoff 600 neue Formen

Fertigung in 24 Stunden
Altschirme werden neu bespannt

Ober-, Nachthemden, Schlafanzüge
nach Maß, Sitz garantiert, fertig

H. Martini, Bielefelder Herrenwäsche, Direktion.
Böckstraße 1 (Wettiner Platz).

Höhere Privatschule mit Vorschule
Dr. Busse Halle (Saale) Heinrichstr. 14
Fernruf: 3574

Vorbereitung in der ersten Klassen für alle Privatschulen höherer Lehranstalten, Schulbeginn für Knaben und Mädchen Donnerstag, den 18. Oktober 8 Uhr

Herzschützliche Küchenmöbel
mit Vorhängen, sowie alle anderen
Lieferung, Montage, Fernruf 13
Halle a. S.

Musik-Apparate
Schalpatt - - - - -
Bist. Zahlungsbefähigung
Reparaturen
Julius Kegel, Steinweg 18, 1. Etage, Fernruf 4554.

ALLE EINLEIDEN (Krampe) der geschwüre
Prostschwür.
ALLE FLECHTENLEIDEN (nack. oder unter Pickel, Mitesser Gesichtsröte sowie **HAEMORRHOIDEN** (nack. und veraltete Fälle) werden schnellstens beseitigt durch die bewährte

ENTFETTUNGSKUR
Unsere Entfettungsstäbchen sind nach dem neuesten Erfahrungs-gesetz hergestellt. Schnelle Wirkung und verbesserter Erfolg
Verlangen Sie noch heute kostenlos Aufklärung und schreiben Sie sofort an **Frau Maria Wenzel**, Berlin W 15, Kosm. und San. Versandhaus, Albrechtsstr. 6, 69.
Vorretor (in) gesucht

Pelzsachen
werden sauber und billig umgearbeitet in der ältesten Pelzmoderisierungs-Anstalt **Perinsehlitz**, nur Grasweg 17, am Markt.

Nur für Damen
S. Blaskiewicz, Damenfrisier.
Große Ulrichstraße 59, 1. Etz. (neben Nußbaum).
Vorzügl. Haarwäsche mit Ondulation, Gesichtsmassage, Radiolux, Silvikrin gegen Haarunfall.

Dr. Karangs Höhere Lehranstalt
Halle (Saale) 1854, Fernruf 1115.

Dr. Möllers Sanatorium Schrotk-Kur
P. Dresden-Loschwitz
Gr. Erfolge i. chron. Krankh. Brosch. fr.

Regenschirme
von der einfachsten bis zur elegantesten Ausbierung für Damen, Herren u. Kinder.
Reparaturen und Bezüge schnellstens, sauber u. preiswert.
J. Voigt, Barfüßerstr. 17 (Seitengeb.).
Halle a. S.

Watzke & Steiger, Poststr. 9/10
Juwelen Gold Silber

Entfettungskur
Unsere Entfettungsstäbchen sind nach dem neuesten Erfahrungs-gesetz hergestellt. Schnelle Wirkung und verbesserter Erfolg
Verlangen Sie noch heute kostenlos Aufklärung und schreiben Sie sofort an **Frau Maria Wenzel**, Berlin W 15, Kosm. und San. Versandhaus, Albrechtsstr. 6, 69.
Vorretor (in) gesucht

Gutfindende **Storjett's**
dauerhafte empfehle
H. Schnee Nachfolger, Gr. Steinstr. 84.

Erlinder
Aufklärung über Patent u. Gebrauchsmuster durch unsere Broschüre **UMSONST**.

Allg. Handelsgesellschaft Leipzig 37, Windmühlens-trasse 1-5

Steinholzfußboden
Estrich für Parkett und Linoleum
Fabrikfußboden
Erste Hallesche steinholzfabrik
Fernruf 3878
Halle a. S. Schulstr. 10
Gebr. 1909

Neue Modenzeitungen
Herbst und Winter
Einzelsverkauf und Abonnement
Otto Hendel's Buchhandlung, Markt 24

Harnröhren
Blasenleiden, Ausfluss usw.
„Goba verstärkt“
best. bewährt, ärztl. glanz. empfohl., überall erhältlich: in Halle a. S., M. Walzsch Nachf., Gr. Ulrichstraße 31, Engel-Apothek., Klein-schmieden, B. Gr. Steinstr. u. Oskar Ballin jr., Leipzigstr. 63. Versand diskret.

Homöopathisch-Biochemische Kranken-Behandlung
aller Krankheiten
Magen-, Darm-, Leber-, Nieren-, Gallensteinleiden.
H. Kuntz,
Homöopath und Heilkundiger,
Halle (Saale), Zenkerstr. 3, am Altan Markt.
Sprechstunden: 10-12 und 8-8 Uhr, außer Sonnabend und Sonntag.

Bad Blankenburg (1 1/2 hr. Wald)
für innere, Stoffwechsel-, Magen-, Darm-, Nierenkrankheiten. Diätik.
Sanatorium am Goldberg
Telephon 44. Lohn. ATZL. Dr. Wittkugel.

Perser Teppiche Vertrauenssache!

Die bekannte Firma

Reinhart v. Oettingen

G. m. b. H., Berlin

veranstaltet in

Halle (S.), Hotel Hohenzollernhof
während der Zeit vom Montag, den 12.
bis inkl. Donnerstag, den 15. Oktober eine
**Ausstellung und Verkauf von
Orient-Teppichen**

Wir bieten ganz außergewöhnliche Vorteile
Zum alten Zollsatz 100% Zollersparnis

Einige Beispiele unserer Leistungsfähigkeit:

Anatolischer Vorleger

Mark 45,— 145,— 190,— usw.

Prima Verbindungen

Mark 125,— 280,— 375,— usw.

Prachtvolle Exemplare

für Dielen, Herrenzimmer, Salon u. Speisezimmer,
wie Belud, Schiras, Afghan, Joroghan
Größen bis 200x400

Mark 675,— 975,— 1500,— 1950,— usw.

Echte Indische Teppiche

in prachtvollen Farben, Größen bis 300x400
Mark 350,— und 450,—

Außerdem großes Lager in allen Arten und Größen,
bis zu den feinsten Erzeugnissen des Orients

Verkaufszeit von 10—7 Uhr

Die gute Tasse Kaffee!

3 Ursachen:

Ausgewählter Bohnenkaffee
Zutat von „Weber's Caribbado“
Sorgfältige Zubereitung



3 Wirkungen:

Goldbrauner Ton
Milddärziger Duft
Kraftvoller Kaffeegeschmack



Die echte Packung!

Adels-Adoption.

Aristokrat wünscht zur Übertragung des Adels
schreibende Persönlichkeit zu adoptieren.
Anfragen unter **Adel** an die Geschäftsst. d. Zig.
Für den Verkauf von Ketten aller
Art wird für Sachen ein

Vertreter

gesucht, der zu den in Frage kommenden
Abnehmern nachweisbare Beziehung unterhält.
Angeb. u. K. H. 3045 an die Geschäftsst. d. Zig.

Feinkostvertreter,

welche monatlich auf Rufordungs. Danks u.
Belohnung, gegen hohe Provision gesucht. Offert
unter „Feinkost Vertretung“ an Rudolf Wölfe,
Sambura 1.

Zum Rübenroden

in mildem Boden werden vor
Leute gesucht.
Mittlerant Gehalt bis 2000 M. in G.
Gewandte S. enotppinitt.

vollkommene Maschinenverleiher, zum sofortigen
Anschaff. 1. November gesucht. Bewerberin
mit Büropfeifen bevorzugt.
Bewerbungsgeld mit Lebenslauf und Zeug-
nischriften an das Kuratorium der Arbeiterkass.
Belle.

Brodl- & Pellender

(Automobil-Branchen)
mit 15-20000 Mark Kapital
zum sofortigen Antritt gesucht.
Vorteilhafte Stelle zum Ver-
kauf von neuem Automobil.
Offert unter **J. Z. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Provisions- Vertreter

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Aufficht bei den Schularbeiten

und evtl. Mittagsl. f.
Offert unter **K. H. 3045** an
Geschäftsst. d. Zig.

Mädchen

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Kochkamin.

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Köchin

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Stübe

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Verkaufung

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Pianistin

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Rechte und Hausmädchen

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Mädchen

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Schneiderin

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Junges Mädchen

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Stellengeluche

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Tierzucht- leiter

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Berthauerin

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Wäschfrau

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Wohlierte Wohnung

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Beitri

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Selbst. Kaufmann,

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Beiderlei

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

5000 M.

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Mietgeluche

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Möbl. Zimmer

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Zimmer

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Wohnung.

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Vermietung

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Kleines Schlaf- zimmer

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Zimmer

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Möbliertes Zimmer

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Wohlierte Wohnung

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Mietgeluche

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Aktion Rentner! Kost. Wohnungsan-

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Vermietungen

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Zimmer

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Rentgeluche

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Offiziers- mantel

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Berthauer

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Schere- gitter

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

80 Kutschwa-

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Speise- kartoffeln

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Frisch. Karto-

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Frisch. Karto-

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Frisch. Karto-

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Frisch. Karto-

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Frisch. Karto-

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Frisch. Karto-

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Obstbäume

in allen Formen und Arten, Beerenobst, Apfels-
bäume, Zitrusfrüchte, Malen, Coniferen. Stauden
empfehlen zur letzten besten Gelegenheit.
Max Mehl, Baumgärtler W. u. S.
Halle a. S., Köpferstraße 100, Fernruf 1910.

Ab Dienstag, den 13. d. M.

steht ein großer Transport prima
ostpreussischer, hochtragender
Kühe

preiswert bei uns zum Verkauf.
Oberländer & Buchheim
Halle a. S., Delitzscher Str. 10.

Stellenangebote

Tüchtige Bäckervertreter
an allen guten Bäckereipunkten
der Lebensmittelbranche

sind bei Mitnahme unserer Spezialanbahn-
in Gewinnen
außergewöhnlich hohen Verdienste.

Diese Bewerbungen an:
Commercia-Waren Großhandlungs m. b. H.,
Abteilung Apd-Gewürze, Berlin-Wilmersdorf,
Friedenstraße 100.

Bautechnisch geschulter Fachmann

mit Verbindung zu Baubehörden, Architekten,
Baugeschäften usw. von größerem industriellen
Werk als

selbständiger Vertreter

für den Bezirk Halle gesucht. Arbeitsfreudige,
rührige Fachleute wollen Angebote mit Lebens-
lauf, Referenzen und Lichtbild einreichen unter
K. G. 3045 an die Geschäftsstelle d. Zeitung.

Teilhaber- gesuch

(Automobil-Branchen)
mit 15-20000 Mark Kapital
zum sofortigen Antritt gesucht.
Vorteilhafte Stelle zum Ver-
kauf von neuem Automobil.
Offert unter **J. Z. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

300 M. monatlich

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Aufficht bei den Schularbeiten

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Mädchen

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Stellung

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Kochkamin.

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Köchin

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Stübe

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Verkaufung

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Provisions- Vertreter

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Aufficht bei den Schularbeiten

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Mädchen

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Stellung

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Kochkamin.

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Köchin

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Stübe

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Verkaufung

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Brodl- & Pellender

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Provisions- Vertreter

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Aufficht bei den Schularbeiten

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Mädchen

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Stellung

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Kochkamin.

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Köchin

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045** an die
Geschäftsst. d. Zeitung.

Stübe

zum Verkauf von gebrauchten
Auto- und Motorwagen gesuch-
t. Angebote unter **K. H. 3045**

Deutschnationaler Kreisparteitag

Große Vaterländische Feier

Sonnabend, den 10. Oktober, abends 8 Uhr, Chalkafoaf

Mitwirkende:

Stadthelm-Kapelle mit Fanfaren und Kesselspauken. Festrede: **Gen.-Rat von Dryander, III. d. R.** Schauspielgruppe Jugendgruppe. Frä. Jeske (Gesang), Herr Sacher (Regitationen).

4 wichtige Vorträge

Sonntag, den 11. Oktober, vorm. 9^{1/2} Uhr, Chalkafoaf

mit vorhergehender kirchlicher Andacht. Konstitutionsrat Gutsmuth: „Das vornehmste Gebot.“

Dann sprechen die Abg. Hemeter, Dr. Gereke, Horn und Herrmann.

Oeffentliche Versammlung

Sonntag, den 11. Oktober, nachm. 3 Uhr, Chalkafoaf

Abg. Schlang: „Die Aufgaben der nationalen Deutschen“

Anschließend Protest gegen Stockverbot und die Heberfälle auf Stahlwerke.

Einkaufskarten am Eingang des Chalkafoaf.

Sonntag vorm. 9^{1/2} Uhr Eintritt frei.

Kongerdirektion Heinrich Gotthard
Halle der Loge zu den 5 Säulen, Abbruchstr.
Sonntag, 15. Oktober, abends 8 Uhr

LAMBRINO

Beethoven-Abend.

Opern 4-moll op 31 Nr. 2, e-moll op. 90,
Dur op 78, D-dur (Pastorale) op. 28,
f-moll (Appassionata) op. 57.
Blüthner-Flügel; Vertreter: B. Döll.
Keine Freikarten!
zu 4, 3, 2, 1, 50, 1 M bei **Georg Hoffmann**.

Stadttheater
Sonntag, den 11. Oktober, vormittags 11 Uhr
Die Gruppentänze
Bewegungschöre
von Hedwig Nottbohm
Eingel. Preis. Eintrittskarten auch im Vorverkauf der Kasse des Stadttheaters. Einlaß 10^{1/2} Uhr. Anfang 11 Uhr. — Ritter-Flügel

Restaurant „Chalkafoaf“
Halle-Passage Inh.: E. Osborg Fernruf 6018
Gelestr. 42a
Kaisersaal, Wachsener Spatenbau
und Coburger Hofbräu
Täglich künstlerische
Unterhaltungsmusik
Gelegentliche Weine — Gute Küche
nach dem Theater besonders zu empfehlen

Heidekrug Dörlau

Sonntag, den 11. Oktober 1925
Großes Militärkonzert,
ausgeführt von der Halleschen Stahlhämmerkapelle,
unter persönl. Ldg. von Musikmeister Seiffert.
Beginn 9^{1/2} Uhr.
Anschließend Tanz.

Kaiserschloß - Brauerei

Morgen, Sonntag, den 11. Oktober,
nachmittags 3^{1/2} Uhr
Gr. Sonder-Konzert
der gesamten Halleschen Bergkapelle.
Musiker. — Leitung: Musikdirektor Teichmann.
Aus der Vortragsfolge des I. und II. Teils:
Missa-Obertritte, Wagner, Siegfrieds Lied,
Lied; Les. Präludien, Liszt; Friedens-der-Ouverture,
Reincke, Sinfonie Haydn usw.
II. Teil

Im Andenken an d. 100. Geburtstag v. Joh. Strauß.
Karten gültig. — Eintritt 50 Pf.
Abends 7 Uhr
Großer Ball.
Im blauen Saal von 7^{1/2} bis 10^{1/2} Uhr
2 Künstler-Konzerte
Eintritt frei.

Herrn Schöter's moderne Leihbücherei
Hauptstraße 12, gegenüber dem Postamt
enthält nur neue saubere Romane
bester Schriftsteller und wird durch
Sachverständigen laufend ergänzt.
Abgabe jeder Band die Woche 20 Pfennig.

WALHALLA

Direktion Adolf Vogel Fernruf 5385

Endlose Lachstürme

erzielt allabendlich das

hervorragende

Variete - Programm

in seiner glänzenden
Zusammensetzung

Anfang 8 Uhr
Vorverkauf ab 11 Uhr ununterbrochen

Edesheimer Schöb

in
des
oberen
Räumen großes

Rhein. Winzerfest

Karaffen- und Schoppen-Weine
von 35 Pf. an

Kaffeehaus Clausner

Gr. Ulrichstr. 52. Elmg Schulstr.

1924er
Niederhäuser Klamm

Gasnhaus Büschdorf.

Sonntag, den 11. Oktober 1925.

Großer Ball.

Musik von der bekannten Hauskapelle.
Anfang 3^{1/2} Uhr.
R. Modler.

Große Modenschau

im „Neumarkt-Schüßenhaus“, Harz 41
am Dienstag, den 13. und Mittwoch, den 14. Oktober
nachmittags 4 Uhr und abends 8 Uhr

Zur Vorführung gelangt
eine sorgfältig ausgewählte
Kollektion neuester Modelle
und zwar: Sportkleidung, Kostüme und Mäntel,
Complets, Teekleider, Abendkleider, Pelzmäntel usw.

Ferner das Programm der prominenten Künstler:
LENA BOWITZ vom Staatstheater Berlin in ihren
Tanzschöpfungen
Fräulein ANNY KUNZE vom Stadttheater Halle
KEY FRENCH, „The Honolulu Star“, der beste
Hawaii-Spieler
ADELINE LA FAIRE, der englische Tanzstar vom
Empire-Theater London
FERMANN LAURENCE, der Conferencier von Ruf
Orchester: Die berühmte TANZKAPELLE HOFFMANN
vom Mercedes-Palast Berlin

Eintrittspreis 5 Mark einschließlich Kaffee, Gebäck usw. Bis
zum 31. Dezember d. J. werden die Eintrittskarten beim Ein-
kauf von 30,- Mark aufwärts zum vollen Werte in Zahlung
genommen. Eintrittskarten sind an unserer Kasse zu haben.

Eugen Freund & Co.

Halle an der Saale · Leipziger Straße 5

Stadt-Theater

Sonntag, den 11. Oktober, 11^{1/2} Uhr:

1. Musikalische Morgenfeier

Richard Strauß.

Vortrag: Dr. Max Steinitzer.
Mitwirkende: Ewald Böhmner, Magda Schwelle,
Hanns Rosset, Mitglieder des Orchesters.
Leitung: Gen.-Musik-Dir. Band.

Abonnements auf sechs Morgenfeiern in der
Saison 1925/26 zu kleinen Preisen.

Rakete

Das Urteil der Besucher:
Ein glänzendes
Programm!

Sonntag und Sonntag
4 - Uhr - Tee.
Abends nach dem Kabarett Tanz.
Erdener Treppchen.



Am Riebeckplatz Große Ulrichstr. 51

Nur noch bis einschl. Mittwoch!

Der Andrang wird in unseren beiden
Theatern täglich gewaltiger
zu dem großen

Rheinfilm der Aafa:

Die vom Niederrhein!

8 prachtvolle Akte nach dem berühmten
Roman von Rudolf Herzog.

Hierzu in beiden Theatern:
Der ausgezeichnete bunte Teil!

Beginn: Werktag 4 Uhr, Sonntag 2.50 Uhr.

Schurigs

Waldkater

Sonntag, den 11. Okt. 1925:

Großes Militär-Konzert

des Steuerorchesters.
Berthnl. Leitung: Obermusikfr. Steuer.
Beginn 9^{1/2} Uhr.

Halbbeer's

4-Uhr-Tee

hat wieder begonnen.

Montag, 12. Okt., 8 Uhr, Loge 3 Degen

Prisca-Quartett

Gräms c-m, Oppel Es-dur, Schumann A-dur.
Karten bei Heinrich Hofman.
Vossische Zeitung: Wir müssen das Prisca-Quartett
den besten Kammermusik-Vereinigungen
beizählen

Wir bitten die Landfrauen, ihre Einkäufe
nur bei unseren Inszenten zu machen.

a-Theater
tag 7^{1/2} Uhr
agend.
ama in der
on Max Hal
de 10 Uhr.
oderes
eate
erry Red
8 Uhr ab
Tel. 5001
aufführun
n Laszky
Panoptik
a vollstän
angs-Pro
ler Vorste
ungsbehr
vorverk.
Poststr. 1
Theater
für ununt

Die Verlobung ihrer Tochter **Marianne** mit dem Baumeister Herrn **Paul Nicolai** in Halle a. S. zeigen hierdurch an

Gustav Weber u. Frau Johanna geb. Frau. Halberstadt, im Oktober 1925.

Meine Verlobung mit Fräulein **Marianne Weber**, Tochter des Fabrikbesizers Herrn Gustav Weber und seiner Frau Gemahlin Johanna geb. Frau, beehre ich mich anzuzeigen.

Paul Nicolai Baumeister Obermeister d. R. a. D. im ehem. Infanterie-Regiment „Graf Albrecht“. Halle a. S., im Oktober 1925.

Statt Karten.

Die Verlobung ihrer Tochter **Eva** mit Herrn **Josef Kamseder**, Assistent an der Lehr- und Versuchsanstalt für Festlegelucht der Landwirtschaftskammer für die Provinz Sachsen, zeigen an

Hugo Thümmel Oberst a. D. und Frau Anna geb. Eideritz Detmold, Weststr. 6 Oktober 1925 Halle-Gröfßitz

Meine Verlobung mit Fräulein **Eva Thümmel**, Tochter des Herrn Oberst a. D. Hugo Thümmel und seiner verstorbenen Frau Gemahlin Maria geb. Stosch, zeige ich ergebenst an.

Josef Kamseder Pätrow bei Gadebusch (Mecklbg.) z. Z. Halle (Saale).

Die Verlobung ihrer Tochter **Johanna** mit dem Hauptmann a. D., Herrn **Werner v. Selchow**, zeigen ergebenst an

Zahnarzt Wilh. Herrmann und Frau Melanie, geb. Höfer. Halle (Saale), im Oktober 1925. Empfangstage: Dienstag, den 13. und Mittwoch, den 14. Oktober.

Meine Verlobung mit Fräulein **Johanna Herrmann**, Tochter des Zahnarztes Herrn Wilhelm Herrmann und seiner Frau Gemahlin Melanie, geb. Höfer beehre ich mich anzuzeigen.

Werner v. Selchow Hauptmann a. D. Pätrow bei Gadebusch (Mecklbg.) z. Z. Halle (Saale).

Statt Karten.

Ihre Vermählung beehren sich anzuzeigen **Dr. med. Nicolaus Weinz u. Frau Eva geb. Creutznach.** Dresden, 9. Oktober 1925.

Statt besonderer Anzeige.

Heute vormittag erlöste der Herr unsere liebe Schwester **Agnes Schubring** von ihrer langen, in großer Geduld getragenen Krankheit im fast vollendeten 79. Lebensjahre.

Halle (Saale), den 9. Oktober 1925. Karstr. 15.

Die trauernden Schwestern: **Anna, Marie, Ida Schubring.**

Die Beerdigung findet am Dienstag, mittags 11 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Augenarzt Dr. Großmann von der Reise zurück.

Große Steinstraße 99. Sprechzeit 9^h—12 Uhr Fernruf 2451. 8—5

Meine Sprechstunden sind jetzt: **Montags bis Freitags von 3—4, Mittwochs nur von 11—12.**

Dr. Strauch, Facharzt für innere Krankheiten, Friedrichstr. 18a.

Die beste **ZEISS** Brille mit **Sunkelgläser** vom staatlich geprüften Optiker **Carl Schaefer, Halle**, Große Steinstraße 29 a (Lieferant für alle Krankenkassen)

Hier das Richtige für Ihre Augen. — Reparaturen sofort

Qualitätsmöbel jeder Art, vornehm **Innenausbau** von Villen, Hotels, Geschäftshäusern, entwirft und fertigt

Möbelfabrik C. Hauptmann Halle Kleine Ulrichstraße 36.

Kuchenbleche Backmüden **Kuchenbretter** Brot-, Kuchen-, Stellan **Otto Franz**, Märkerstr. am Markt.

Herrenzimmer in allen Größen, neue sehr schöne Modelle, äußerst preiswert. **Albert Marick Nachf.** (Hh. z. Richard z. Zimmer) HALLE A. S., Alter Markt 9

Die glückliche Geburt eines gesunden **Jungen** zeigen in dankbarer Freude an **Dipl.-Ing. Werner Dehne und Frau Annemarie geb. Czarnikow.** geb. Czarnikow. Halle (Saale), den 10. Oktober 1925.

Öffentliche Kundgebung Sonntag vormittag 10 Uhr Neumarktschützenhaus, Harz 41: „Die Erziehung zum deutschen Menschen“ Max Habermann, Berlin. „Berufarbeit als nationale Aufgabe“ Karl Bött, Hamburg. **Deutschnationaler Sandungeschieden-Verband.**

Sediegene Möbel Stets günstige Preise **Paul Danneberg** Seistr. 69—70. Sege. 1888.

An dieser Schulmarke



Original Electromophon

Das Musikinstrument für die Familie und Gesellschaft. Beschäftigung und Fortbildung unerschöpflich. Klavierkaufstelle: **Albert Manthey**, Große Ulrichstraße 12. Paraphans, Becken und andere Schallplatten in größter Auswahl.

Homöopath. — Bismarckspäty, Frankenk. — behandelt gegen alle Leiden, auch chronische. Frauen, Kinder, Augenleiden, Urinuntersuchung. **Tödtmann, Friedrichstr. 55, I, Fernruf 2337.** Sprechstunden 9—11 und 2—4. Sonnabend nachmittags und Sonntag nur auf Anmeldeung

Hallesches Erd- und Feuer-Bestattungs-ges. 1874 Institut gegr. 1874 **Adolf Brauer** Fernruf 2151 — Gr Märkerstr. 25

Die neuesten Muster in **Bestecken** in echt Silber sowie stark versilbert für die einzelnen Stücke und in vollständigen Ausstattungen in großer Auswahl preiswert vorrätig **Rich. Voss** Halle, eigene Olig. u. Juwelen-Fabrikation, Leipziger Str. 1, gegenüber Drug. Heilmittel Fernruf 4624

2geben Illuzin billig zu verf. **2 Gobelins** für groß 1, Gobelins geeignet. Gartenstraße 7, 11

Pianos preiswert zu günstigen Zahlungsbedingungen erbautes **Tafelklavier** billig zu verkaufen. **H. Scheraga**, Sophienstraße 15.

Stilkleider, Eigenkleider für Stück und Gesellschaft fertig an **Str. 10 u. 11** Dresdenbr. Str. 19 11. Auswahl in neuem-wei Stoffen

Kleider Kostüme Mäntel werden sauber angefertigt. **Westphal**, Thomassstraße 81

ASANOVA PATENT FÜR TEPPICHWAFFEN



HALLE A. S. GR. ULRICHSTR. 1

Unsere **Schaufenster** zeigen in übersichtlicher Weise die letzten Neuheiten.

Deutsche Teppiche

Guter Axminster Anker-Velour
200x300 cm 95,— 200x300 cm 146,—

Bettvorlagen in allen Preislagen von 2,50 an.

Lagerbesichtigung ohne Kaufzwang erbeten.

Arnold & Troitzsch Teppichhaus Gr. Ulrichstr. 1 Halle a. S. Ecke Kleinschmieden

30 Prozent billiger kaufen Sie auch in der Saison



Da eigene Fabrikation, kein Laden und mit kleinem Verdienst rechnet wird. Bevor Sie kaufen, müssen Sie deshalb unbedingt sehen:

eleg. Damen-Pelzjacken	... M. 50,—
eleg. Damen-Pelz-Mäntel	... M. 175,—
eleg. solidelekt. Pelzmäntel	... M. 225,—
eleg. große Oppte Skunkskragen	... M. 85,—
eleg. Silber-, Kreuz-, Alaska-, Zobelbüchse	... M. 50,—
eleg. solidelekt. Pelzjacken, lange	... M. 150,—
eleg. Wölfe	... M. 85,—

unverbindlich sehen.

Umarbeitungen u. Reparaturen billig Jede gewünschte Preisleistung in allen Pelzarten stets am Lager. Zahlungserleichterung ohne Preiserhöhung.

Nur bei Ph. Most, Karlstr. 1 Ecke Sophienstraße

Vornehmste Damenschneiderei eleganter **Complets, Kostüme, Mäntel, Pelze**

Größtes Lager feinsten Stoffe Anfertigung schnellstens und preiswert

Fertige Mäntel in vielen Farben und Größen am Lager

August Göbel, Damenschneiderei Talamstraße 1 — Telefon Nr. 4838 Ausstellung meiner Arbeiten im Schaufenster Große Ulrichstraße

Dr. Ende's Höhere Lehranstalt für Chemie, Bakteriologie, Röntgen beginnt das W.-S. 2. November. Erforderl. Vorbildung: Ooerskular-Fächer: Chemie, Physik, Botanik, Pharmakognosie, Mineralogie, Zoologie, klinische Chemie, Anatomie, Physiologie, Bakteriologie, Röntgenologie. Bei verspätetem Eintritt Nachfolge **I. Chemische Abteilung:** Für Chemotechniker (innen) **II. Klinische Abteilung:** Für prenent. Hilfe Klin. Assistenten und Klin. Assistenten Staatlich geprüfte Lehrkräfte und Lehrprospekt frei durch die Verwaltung Leipzig, Emilienstraße 10

Pianos **Perina u. S. Harmoniums** Sprech-Apparate **Schallplatten** neueste Teilzahlung **Lüders** Mittelstr. 97/10. Aeltteste Handlung am Platze

Kunststofferei „Silesia“ Spangweg 16 am Hauptmarkt.

Kein wochenlanges Warten **Billig!** Telephonieren Sie Nr. 3652 an ich best. Teppiche u. Kleider holen und bringen

Wir bitten unsere geehrten Kunden nur bei unseren Inferenten einzutreten